



Steinbacher Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR SONNENSCHUTZ

JETZT Markise zum Winterpreis sichern

Markisen von **Stumpf**

Hohemarkstr. 15 · 61440 Oberursel
Tel.: 0 61 71 / 28 66 80 · Fax: 0 61 71 / 28 66 81
www.stumpf-sonnenschutz.de

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

28. Jahrgang

Donnerstag, 26. Januar 2023

Kalenderwoche 4



Hessens Ministerpräsident Boris Rhein, Steinbachs Bürgermeister Steffen Bonk, Landrat Ulrich Krebs, der Erste Kreisbeigeordnete Thorsten Schorr und der Landtagsabgeordnete Jürgen Banzer (v. l.) beim Neujahrsempfang der CDU im Bürgerhaus. Foto: js

„Wir müssen umparken im Kopf“

Von Jürgen Streicher

Steinbach. Mit einem Auftritt von Hessens Ministerpräsident Boris Rhein im Bürgerhaus haben sich dessen Parteifreunde aus den CDU-Stadtverbänden Steinbach und Oberursel, Kronberg und Königstein vorsichtig in das Wahlkampf-Jahr 2023 mit der Landtagswahl im Herbst hineingetastet.

Rund 200 Menschen waren bei der als öffentlich angekündigten Veranstaltung am Mittwochabend dabei. Viele davon Parteigänger aus Steinbach und den Nachbarkommunen, geladene Gäste aus der „Stadtgesellschaft“, so der Steinbacher CDU-Parteivorsitzende Heino von Winning bei der Begrüßung, aber durchaus auch interessierte Bürger, die dem Landesvater nach seiner Rede auch unangenehme Fragen stellten. Noch stehe im Grundsatzzprogramm zu den entscheidenden Themen „ja nichts drin“, monierte etwa Oberursels CDU-Vorsitzender Thomas Poppitz. Wie soll man das an den Wahlständen kommunizieren? Ein anderer erhofft sich mehr Offenheit bei der Entscheidung über neue Gesetze zu Staatsbürgerschaft und Einbürgerung. Mit flotter Musik im Hintergrund kam der Mann aus Wiesbaden pünktlich ins Haus der Bürger, viele standen auf und klatschten. Die draußen in kleiner Besetzung vorgefahrene Polizei hielt sich dezent im Hintergrund, ebenso die unauffälligen Herren vom Sicherheitspersonal im kleinen Begleittross. Alles ruhig in der neuen Stadtmitte, die mit viel

Geld aus der Städtebauförderung von Land und Bund unter dem Schlagwort „Soziale Stadt“ umgestaltet wurde. Rund 20 Millionen Euro sind da in den vergangenen zehn Jahren nach dem verheerenden Brand im Bürgerhaus in dessen Sanierung, aber auch im Umfeld investiert worden. Bürgermeister Steffen Bonk spricht bei seinem Grußwort vom „Leuchtturmprojekt“ und verweist gleich auf das folgende Programm „Lebendige Zentren“. Da soll die „Historische Mitte“ revitalisiert werden, die Zusammenarbeit mit Wiesbaden sei hervorragend, sagt Bonk mit Dank für die Unterstützung. Boris Rhein war schon früh da, beim Empfang für Neumitglieder in der CDU vorab im Clubhaus war er mit von der Partie. Unten im Saal gehörten die Ehrenvorsitzende des CDU-Kreisverbandes Hochtaunus, Brigitte Kölsch, Landrat Ulrich Krebs und Ex-Minister Jürgen Banzer zu den vielen Ehrengästen in der ersten Reihe.

„Junge Stadt der offenen Herzen“, so hat Steinbach stets offensiv für sich geworben. Der seit knapp sieben Monaten amtierende neue Ministerpräsident kennt den in die Jahre gekommenen Slogan wohl, mit ihm steigt er in sein 40-minütiges Solo am Mikrofon ein. Überhaupt fühlt sich der „Frankfurter Bub“ Rhein der Kleinstadt nicht nur geografisch nah und komme immer mal wieder „auf dem Rennrad vorbei“, es gebe auch Nähe „in der Sache“. Mal abgesehen davon, dass er ja genauso alt sei wie die Stadt, also im Jahr der Stadtwerdung Steinbachs 1972 geboren worden sei. Die „Sache“ ist noch aktuell, da meint

er die Pläne eines „gewissen Frankfurter Stadtrates“, die Main-Metropole auf Steinbacher Grund zu erweitern. „Gut, dass es nicht so kommt“, das bringt ihm Beifall. Der Rest ist, abgesehen von Rheins Lob für Steinbachs Initiative in der Kinderbetreuung, Bundespolitik und Weltpolitik. Im Hintergrund am Bühnenvorhang hängt die Hessenfahne neben der Stadtfahne, ein riesiger Aufsteller vor der Bühne in CDU-Orange wirbt mit „Das Beste für Steinbach“. Das Beste für die Republik ist für Rhein aber nicht die Berliner Koalition, da spricht er von andauerndem „Ampel-Gehampel“, dieses schade dem Wirtschaftsstandort Deutschland. Beispiel Autoindustrie: „Man weiß nicht mehr, was die Regierung will.“ Klar für Rhein, es gelte „den Verbrenner weiterzuentwickeln statt abzuschaffen“. Grund für Zaudern, Zögern und Streit sei die „extrem heterogene Gruppe“, die da in der Ampel handeln wolle. Ein konkreter Plan fehle auch für die Energieversorgung. „Wir müssen Scheuklappen ablegen. Wir können nicht aus allem aussteigen, wir müssen auch wieder einsteigen.“ Für das Postulat „Einbürgerung und Staatsbürgerschaft darf es nicht für lau geben“, bekommt Boris Rhein viel Beifall. Er spricht da von einem aktuell „toxischen Cocktail“. Beifall auch für die Unterstützung der Lieferung schwerer Waffen in die Ukraine. „Der Marder kann den russischen Bären zwar stellen, aber er kann ihn nicht vertreiben“, so Rhein. Der Krieg sei längst „bei uns angekommen. Wir werden umparken müssen im Kopf.“

WELTLADEN | OBERURSEL
FAIR HANDELN

Bei Wind und Wetter
Stirnbänder und Mützen
aus Alpakawolle

Weltladen Oberursel · Untere Hainstraße 4
Mo-Fr 10.00-18.30 Uhr
Sa 10.00-15.00 Uhr

5 MARKEN
unter einem Dach

Audi Service | VW Service | SEAT Service | SKODA Service | VW Nutzfahrzeuge Service

AUDI · VW · SEAT · SKODA · VW Nutzfahrzeuge

AUTOHAUS Koch
Familiär... Persönlich...

An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel (Ts)
autohauskoch.com

Ihr Autohaus-Koch-Team freut sich auf Sie!

GOLDANKAUF
Antik Galerie Wagner
Bares für Schätze

Wir bieten Bewertungen, Schätzungen und Ankäufe von Kunst, Schmuck (alt wie neu), Silberbesteck, Bernstein, Goldmünzen und Uhren aller Art werden von unseren Kunstexperten taxiert.

Goldschmiedearbeiten, Edelmetallverwertung, Batteriewechsel, Reparaturen aller Art. Selbstverständlich können Sie auch ohne telefonische Anmeldung zu uns kommen, Parkplätze direkt vor der Tür!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ankäufe auch bei Ihnen zu Hause.

Klosterstraße 1 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9610801

bis 70,- €/gr Gold

VON POLL IMMOBILIEN

IHRE IMMOBILIENSPEZIALISTEN IM VORDERTAUNUS
Tel.: 06171 - 88 75 70
Holzweg 7 | Oberursel

Immobilien Partner der Taunus Sparkasse

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Dann rufen Sie uns an!
Tel. 06172 27079977
hochtaunus@sparkasse.immo

Makler-Ranking Nr. 1

Sparkassen-Immobilien - Agentur Hochtaunus · Louisenstr. 60 · 61348 Bad Homburg
Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH, Frankfurt/AM

Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand
Gluckensteinweg 19, 61350 Bad Homburg
Tel. 06172 9186-994

Privatpraxis
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Manuelle Medizin / Chirotherapie
Herzchirurgie und Notfallmedizin
HeartMath®-Therapeutin
Hypertensiologin DHL®
Kardiovaskuläre Präventivmedizinerin DGPR®

Zertifiziert vom Deutschen Beratungszentrum für Hygiene

www.praxis-drhillebrand.de

PHORMS SCHULE FRANKFURT

LEARNING TODAY FOR TOMORROW!

Individuell und altersgerecht lernen:
Kita · Grundschule mit Eingangsstufe · Gymnasium

OPEN DAY in Frankfurt City: 28.1.2023
OPEN DAY am Taunus Campus in Steinbach: 4.2.2023
Weitere Infoabende und Veranstaltungen auf unserer Website

Phorms Frankfurt City
Fürstenbergerstraße 3-9
60322 Frankfurt

Phorms Taunus Campus
Waldstraße 91
61449 Steinbach/Taunus

frankfurt.phorms.de

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellungen

Vortaunusmuseum, Schwerpunkt historische Stadtgeschichte und Vordertaunus, Dauerausstellungen wie Seifenkisten, Industriegeschichte und Druckereien in Oberursel, Marktplatz 1, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr, sonntags 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung

„**Die Kelten im Hochtaunuskreis**“, Sonderausstellung Vortaunusmuseum, Marktplatz 1, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr, sonntags 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung, (bis 6. März 2023)

„**Stadt-Land und mehr**“, Ölgemälde-Ausstellung Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

„**Wanted!**“, Arbeiten des Kunst-Leistungskurs Q3, Gymnasium Oberursel, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, (28. Januar bis 10. Februar)

„**Begegnungen**“, Fotografien aus Bommersheim von Thomas Böhm, Kreuzkirche, Goldackerweg 17, immer mittwochs 14.30-17.30 Uhr, zu den Gottesdiensten und auf Anfrage, (bis Ende März)

Veranstaltungen

Donnerstag, 26. Januar

Neujahrsempfang, Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften, Hieronymi-Saal, Rathaus, 17 Uhr

Gedenkabend, mit dem polnischen Musiker Mieczyslaw Gochowski, Initiative Opferdenkmal, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19 Uhr

„**Dolbi's Rock & Blues Session**“, Strackgasse 14, Tischreservierungen unter info@Kulturcafe-Windrose.de, 19 Uhr

Freitag, 27. Januar

Kranzniederlegung zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus, Opferdenkmal, Strackgasse 12, 17.30 Uhr

Prunksitzung, Karnevalverein Frohsinn, Stadthalle, 19.11 Uhr

Konzert, „Terstegen & Friends“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 20 Uhr

Samstag, 28. Januar

Hebammen-Sprechstunde, Fragen rund um die Geburt, telefonisch oder per Face Time je 30 Minuten, „Frühe Hilfen Oberursel“, Anmeldung bei Verena Winterle unter 06171-502235 oder per E-Mail an fruehehilfen@oberursel.de, 10-12 Uhr

Vortrag, „Das neue Gartenjahr in Zeiten des Klimawandels“ mit Referent Dieter Hoffmann, Kleingärtnerverein Oberursel, Vereinshaus, Ebertstraße 38, 18 Uhr

Stefanos Finest: Terstegen & Friends

Oberursel (ow). Helmut Terstegen ist seit 20 Jahren als Live-Musiker unterwegs. Mit der Unterstützung seiner Band spielt er unter anderem Songs von Robben Ford, George Benson, George Duke, Jeff Lorber und Bob Marley. Am Freitag, 27. Januar, um 20 Uhr ist er im Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, zu erleben. Der Eintritt ist frei, Tischreservierung im Internet unter Info@Kulturcafe-Windrose.de.

Film in Heilig Geist

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 2. Februar, um 19 Uhr heißt es Film ab in der evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Dornbachstraße 45. Aus rechtlichen Gründen darf der Name des Films hier leider nicht genannt werden. Gezeigt wird ein Spielfilm über den komischen Aufstieg eines Vokal-Ensembles, das im Berlin der späten 20er-Jahre einen weltweit erfolgreichen Gesangsstil schuf, bevor es in die Mühlen der Rassenideologie geriet. Zeitgeschichte zwischen Tragödie und Komödie mit Liebe, Erfolg, Leid und Musik. Der Eintritt ist frei.

Prunksitzung, Karnevalverein Frohsinn, Stadthalle, 18.31 Uhr

Sitzung, CluGeHu Weißkirchen, Turnhalle, Oberurseler Straße 16, 19.11 Uhr

Sonntag, 29. Januar

Konzert, „Podium junger Talente“, Kulturkreis Oberursel, Großer Sitzungssaal, Rathaus, 17 Uhr

Dienstag, 31. Januar

Dienstagskino, Komödie um einen chinesischen Koch in Finnland, „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, 20 Uhr

Mittwoch, 1. Februar

Tag der offenen Tür, Swiss International School Frankfurt (SIS), An den drei Hasen 34-36, 13.30-16.30 Uhr

Vortrag, „Mobbing an Schulen“ mit Beyza Lesch vom Anti-Mobbing-Netzwerk, Aula, Erich-Kästner-Schule, Karl-Hermann-Flach-Straße 60, 19 Uhr

Arbeitstreffen Kilmabeirat, Stadt Oberursel, Großer Sitzungssaal, Rathaus, 19 Uhr

Vortrag, „Bilinguale Ganztagschule“ mit Daniel Lawis, fokus O., Swiss International School, An den Drei Hasen 34-36, Anmeldung unter info@swissinternationalschool.de, 19 Uhr

Donnerstag, 2. Februar

Filmabend, Spielfilm über ein Vokal-Ensemble im Berlin der 20er Jahre, Heilig-Geist-Gemeinde, Dornbachstraße 45, 19 Uhr

Freitag, 3. Februar

Bildvortrag, „Venedig“, Naturfreunde Oberursel, Schuckhardtmühle, Altkönigstraße 53, 19 Uhr

Orscheler Hexensitzung, Taunushalle Oberstedten, Landwehrweg 6, 20.11 Uhr

Samstag, 4. Februar

Flohmarkt, Baby- und Kinderkleidung, Kostüme, Skibedarf und Umstandsmode, Verein „Farbenfroh“, Bommersheimer Straße 81, 11-15 Uhr

Krabbeldecken-Konzert für Kinder bis zwei Jahre und ihre Geschwister, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, Einlass 14.30 Uhr, Beginn 15 Uhr

Prunksitzung, Karnevalverein Frohsinn, Stadthalle, 18.31 Uhr

Sitzung, CluGeHu, Turnhalle, Oberurseler Straße 16, 19.11 Uhr

Tanzsitzung, CV Stierstadt, Turnhalle Stierstadt, Platanenstraße 14, 19.11 Uhr

Konzert, Band „frisch gepresst“, „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr

„frisch gepresst“ in der „Portstrasse“



Die Band „frisch gepresst“ ist seit über 31 Jahren auf Tour und spielt nach drei Jahren am Samstag, 4. Februar, um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) wieder in ihrem „Wohnzimmer“ in der „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18. Karten gibt es für 15 Euro nur an der Abendkasse. Seit 1991 ist die Live-Band mit Auftritten auf Stadtfesten, Events sowie in angesagten Musiklokalen der Region eine bekannte Größe. Die Band spielt Stücke von „Genesis“, „Marillion“, „Pink Floyd“, „Supertramp“, Peter Gabriel, David Bowie, Manfred Mann, „Led Zeppelin“ und anderen legendären Rockgrößen. Die detailreichen, aufwendigen Arrangements und die besondere technische Umsetzung – ergänzt durch eine außergewöhnliche Lightshow – im Stil der Originale, begeistert Freunde anspruchsvoller Rockmusik. Am 4. Februar gibt es etwas Besonderes: Die erste Hälfte der Show spielen die Jungs ausschließlich Genesis-Stücke. Foto: Lutz Thümmel

VERANSTALTUNGEN Steinbach

Veranstaltungen

Donnerstag, 26. Januar

IG Familien, Bürgerhaus, Raum Pijnacker, 19 Uhr

Freitag, 27. Januar

Lese-Café, katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius, Gemeindezentrum St. Bonifatius, Untergasse 27, 16 Uhr

Filmvorführung, „Monobloc – der Film zum Stuhl“, aus der Reihe „Steinbacher Horizonte“, VHS Hochtaunus, katholisches Gemeindezentrum St. Bonifatius, Untergasse 27, 19-21 Uhr

Samstag, 28. Januar

Kappenabend, Karnevalverein „Die Staabacher Pitschetreter“, Bürgerhaus, Untergasse 36, 19.31 Uhr

Sonntag, 29. Januar

Rathaussturm, Rathaus, Gartenstraße 20, alle Steinbacher Carnevalsvereine, Aufstellung ab 13. 44 Uhr, Beginn 14.30 Uhr

Montag, 30. Januar

Sozialausschuss, öffentliche Sitzung, Stadt Steinbach, Bürgerhaus, Raum Pijnacker, 19 Uhr

Dienstag, 31. Januar

Ausschuss Bau, Verkehr, Umwelt, öffentliche Sitzung, Stadt Steinbach, Bürgerhaus, Raum Pijnacker, 19 Uhr

Mittwoch, 1. Februar

Café International, Arbeitskreis „Flucht und Integration Steinbach (FIS)“, evangelisches Gemeindezentrum, Untergasse 29, 16 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 26. Januar

Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Freitag, 27. Januar

Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Samstag, 28. Januar

Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Sonntag, 29. Januar

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Montag, 30. Januar

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449

Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Dienstag, 31. Januar

Bären-Apotheke, Bad Homburg Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Mittwoch, 1. Februar

Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031

Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Donnerstag, 2. Februar

Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg, Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539

Freitag, 3. Februar

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439

Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Samstag, 4. Februar

Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

Sonntag, 5. Februar

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406

Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst Hochtaunus-Kliniken 01805-607011
Bad Homburg 06172-140

Polizeistation Oberhöchstader Straße 7 62400

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge 0800-1110111
0800-1110222

Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel 509120

Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel 509121

Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden 509205

Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung 06172-26112

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 8 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de



Die Hände, zum Himmel ...Lustig geht es bei der Damensitzung der „Staabacher Pitschtreter“ zu, wenn getreu dem Motto „Frauen feiern, Männer arbeiten“.
Foto: ne

Wenn haarige Männerbeine unter dem Mini hervorschauen

Steinbach (ne). Am Freitagabend wurde in Steinbach der Karneval eingeläutet. Dazu lud der Kultur- und Geselligkeitsverein (KuGV) die „Staabacher Pitschtreter“ zur Damensitzung ins Bürgerhaus ein. Das Motto des Abend lautete: „Frauen feiern, Männer arbeiten“ und daran wurde sich auch ganz streng gehalten.

Es ist Tradition, dass bei der Damensitzung Männer keinen Zutritt haben, es sei denn, sie kommen als Männerballett daher und bestreiten das Programm. Eine ganze Reihe solcher „Männer-Ballette“ war extra aus der näheren und weiteren Umgebung angereist, um dem Abend die nötige schwungvolle Note zu geben. Sie boten beste Unterhaltung, insbesondere für alle anwesenden Damen, die aufgeteilt in Tischgruppen der Dinge harften, die da kommen sollten. Die Steinbacherinnen hatten sich aber auch dem Anlass entsprechend herausgeputzt – ob als süße, saure oder pure Apfelweingläser wie die Kerbemädels oder im Regenbogenrock, als Micky Maus oder Indianerinnen. Jede Tanzgruppe wurde vom Publikum mit viel Gejubel begrüßt und die Männer mussten wirklich viel arbeiten, denn es wurden einige Zugaben an diesem Abend verlangt. Doch nicht nur das weibliche Publikum hatte sich närrisch herausgeputzt, auch bei den Entertainern auf der Bühne durften Kostüme natürlich nicht fehlen: Den Anfang machten – ganz elegant in weißen Anzügen – die Jungs der „Biebricher Waden“, die die Zuhörerinnen auf eine musikalische Zeitreise mitnahmen. Besonders beeindruckt und begeistert waren Steinbachs Damen von einer Hebefigur mit schneller Drehung um die eigene Achse, welche die „Biebricher Waden“ zur Eröffnung des Abends in ihre Performance inklusive Schlusspose einbauten. Der Applaus und Jubel galten allerdings möglicherweise

(auch) den unter dem Minirock hervorschauenden prächtig behaarten Männerbeinen... Als Aerobic Queens, kesse Gören mit Rock und Zopf oder als amerikanische Ureinwohner („Native Americans“) wie die „Bulltown-girls“ aus dem benachbarten Stierstadt tanzten und betörten sie im Laufe des stimmungsvollen Abends die Frauen im Saal.

Die „Dreamboys“ des Rödelheimer FCV ließen mit ihrer Liedauswahl die 90er Jahre wieder aufleben. „Die Schnauzer“, „The Men Show“ vom TCV Taunusstein, die „Atzmann Tornados“ aus Heidenrod im Rheingau – sie alle lieferten eine tolle Show. Die Tanzgruppe „Sixpack“ der Kolpingfamilie aus Wernborn hatten die Ladies als Zirkusdirektoren verkleidet bestens im Griff, während die heimischen „Trouble Tigers“ der Tanzgarde 08 ihrem Kandidaten bei „Wer wird Millionär“ in Form von Liedern und Showtanz die Antworten „vorsagten“. Alle Gruppen sorgten für eine konstant hohe Betriebstemperatur im Saal und auf der Bühne und überzeugten durch ihr großes tänzerisches Können.

„Die Männertanzgruppen werden meist von Frauen trainiert“, erzählt Frank Görner, Vorsitzender der „Staabacher Pitschtreter“. Besonders schön sei jedes Mal zu sehen, mit wie viel Engagement und Spaß alle Tänzer bei den Proben und auf der Bühne bei der Sache wären, ob Naturtalent oder nicht, so Görner weiter. „Manche sind der absolute Kracher, manche machen „just for fun“ mit, aber bringen dadurch auch so viel ein in die Gruppendynamik“, findet Frank Görner. Zwar seien die Vorbereitungen solcher Veranstaltungen immer mit viel Chaos verbunden, aber „ohne Fehler geht es nicht“.

In Steinbach jedenfalls konnten alle Herren auf der Bühne hundertprozentig beim weiblichen Publikum landen

Das Lese-Café „Dreiklang“ lädt ein

Steinbach (stw). Das Lese-Café „Dreiklang“ lädt Bücherbegeisterte am Freitag, 27. Januar, wieder zu einem Treffen ein. Beginn ist um 16 Uhr im Gemeindezentrum St. Bonifatius in der Untergasse 27. Hier können sich Literaturfreunde in geselliger Runde über ihre Lieblingsbücher austauschen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei. Spenden zugunsten des Fördervereins sind jedoch willkommen.

Die Ausschüsse Soziales und „BVU“ tagen

Steinbach (stw). Der Ausschuss Soziales tagt am Montag, 30. Januar. Die öffentliche Sitzung beginnt um 19 Uhr im Raum Pijnacker des Bürgerhauses. Einen Tag später, am Dienstag, 31. Januar, kommt auch der Ausschuss Bau-, Verkehr-, Umwelt zusammen. Hier beginnt die Sitzung ebenfalls um 19 Uhr im Raum Pijnacker. Nicht nur Stadtverordnete, auch Bürger sind zu beiden Veranstaltungen herzlich willkommen.

Kai Hilbig bleibt an der Spitze des Vereinsrings

Steinbach (stw). Am Montagabend traf sich der Vereinsring im Bürgerhaus zu seiner Frühjahrsversammlung. Ein wichtiger Punkt auf der Tagesordnung an diesem Abend war die Neuwahl des Vorstands. 25 Vereine von insgesamt 35 hatten Repräsentanten zur Abstimmung entsendet. Diese wählten alle Mitglieder des neuen Vorstands einstimmig.

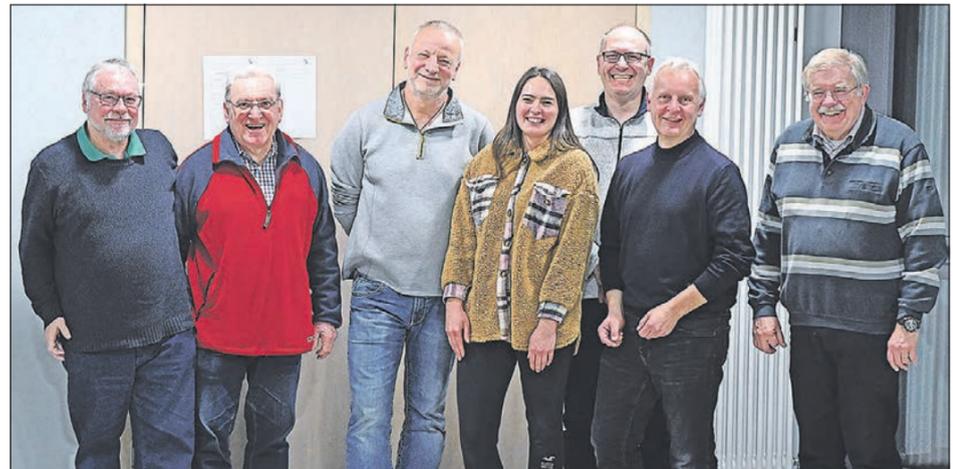
An der Spitze des Vereinsrings bleibt Kai Hilbig. Er geht somit in seine sechste Amtszeit – während der Coronapandemie konnten keine Wahlen stattfinden. „Mir macht die Arbeit sehr großen Spaß, und wir haben hier alle ein sehr gutes Miteinander“, so der 58-Jährige. Die Position des Stellvertreters wurde nicht besetzt. Moritz Kletzka, der das Amt bisher inne hatte, gibt es aus persönlichen Gründen ab. Auch Jürgen Euler, der als Beisitzer fungierte, hat sich nicht zur Wiederwahl gestellt. „Jürgen Euler hat den Tanzsportverein Blau-Gold repräsentiert, der sich im vergangenen Jahr aufgelöst hat. Dies hat er zum Anlass genommen, um etwas kürzer zu treten“, erklärt Hilbig. Die bisherigen Beisitzer Hans-Joachim Hanusch (Awo) und Reinhard Müller (Anglerverein) fungieren nun als Kassenprüfer. Jürgen Taube vom LC Steinbach bleibt Kassierer. Neu im Vorstand sind Andreas Jell von der Tanzgarde 08, Selina Kilb vom Steinbacher Carnevals Club (SCC) und Frank Görner von den „Staabacher Pitschretretern“. Alle drei haben das Amt der Beisitzer übernommen. „Somit sind alle drei Fastnachtsvereine Steinbachs im Vereinsrings-Vorstand vertreten“, so Hilbig, der sich darüber freut, dass ein „junger und aktiver Vorstand“ gefunden wurde.

Doch bei der Vereinsarbeit gehe es nicht nur darum, dass sich Menschen zusammentun, die die gleichen Interessen dasselbe Hobby teilen, sondern auch darum, Einnahmen zu generieren, damit all dies auch umgesetzt werden kann, merkt Kai Hilbig an. „Eine solche Mög-

lichkeit ist die Übernahme der Bewirtung durch Vereine bei Festen“, erläutert der Vereinsringsvorsitzende. Daher war auch die Vergabe der Bewirtung für das Rathauskonzert in Kombination mit dem Bürgerschoppen in diesem Jahr ein Thema. Dies wird der SCC gemeinsam mit den Kerbeburschen übernehmen. Die Einnahmen, die beide durch die Bewirtung beim Rathauskonzert erwirtschaften, kommt beiden Vereinen zu Gute. Die Einnahmen durch den Bürgerschoppen gehen an den Vereinsring, der damit unter anderem die Organisation des Stadtfestes bestreitet. Der Gesangsverein wird die Bewirtung bei „Jazz am Apfelweinbrückchen“ übernehmen. „Das hat der Verein auch im vergangenen Jahr organisiert und kann bereits auf Erfahrung zurückgreifen“, so Hilbig.

Eine positive Bilanz zogen die Vereinsringmitglieder bei der Umstellung von Einweg auf Mehrweg beim Weihnachtsmarkt. „Natürlich werden die Vereine ihre Restbestände an Einweggeschirr noch aufbrauchen, aber das Mehrwegsystem hat sich bewährt, und wir wollen auch in Zukunft auf Nachhaltigkeit setzen“, teilte Kai Hilbig mit. Die Stadt habe einiges an Geschirr angeschafft, dass die Vereine ausleihen können. Außerdem habe auch der Vereinsring selbst Gläser, aber auch Getränkelieferanten böten Gläser zum Leihen an. Die Hochleistungsspülmaschine im Backhaus sowie die drei im Bürgerhaus seien ein Segen, kommentierte Kai Hilbig die aktuelle Situation.

„Ein Problem ist jedoch das Pfandsystem, genauer gesagt das Kleingeld, das dafür gebraucht wird“, stellte er fest. Da sich die Raiffeisenbank aus Steinbach zurückzieht, haben wir keinen Ansprechpartner mehr, bei dem wir Geld wechseln können.“ Dem Problem versucht der Vereinsring, mit einer Kleingeldkasse entgegenzuwirken, die Vereine ausleihen können.



Der neu gewählte Vorstand des Vereinsrings (v. l.): Jürgen Taube (LC Steinbach), Kai Hilbig (Geschichtsverein), Andreas Jell (TG 08), Selina Kilb (SCC), Frank Görner (Pitschtreter), Hans Hanusch (Awo) und Reinhard Müller (Anglerverein).
Foto: fk

Austausch der Kulturen im Café International

Steinbach (stw). Das monatlich stattfindende „Café International“ des Arbeitskreis Flüchtlinge in Steinbach (FiS) soll eine Gelegenheit sein, Neuankommlinge in der Gemeinde zu begrüßen und sich interkulturell auszutauschen. Am Mittwoch, 1. Februar, findet das nächste Treffen um 16 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Untergasse 29, statt. Auch interessierte Steinbacher sind eingeladen dabei zu sein.

Versteigerung
am 28.01.2023 ab 15.00 Uhr
Über 304 Lose
Auch Teppiche, Schmuck, Wein und Silber
Vorbereitung
26. und 27.01.2023 von 10–18 Uhr
www.auktionshaus-oberursel.de
Fuchstanzstr. 33 · 61440 Oberursel/Stierstadt
Telefon: 06171 - 27 90 467

Jetzt online Termin buchen!
Friseur am Marktplatz
Ruppel
www.friseur-ruppel.de
Marktplatz 11 · 61440 Oberursel

SALE
Räumungsverkauf
Das Wintersortiment muss raus
30% 50% 70%
Schuh-SPAHR
HOLZWEG 16, OBERURSEL

Wir geben Ihrer Immobilie eine professionelle Vermarktung – mit 360 Grad Rundgängen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Schönfelder Immobilien
Rainer
Telefon 06171 / 2 86 86 46
www.schoenfelder-immobilien.de

EAGLE PRODUCTS
Textilmanufaktur seit 1893
KUSCHELIGE DECKEN FÜR DIE KALTE JAHRESZEIT
BETTEN UND GARDINEN
STEINECKER
BESSER LEBEN | WOHNEN | SCHLAFEN
Untere Hainstraße 2 · 61440 Oberursel
Tel. 06171 / 97 37 10 · Fax 06171 / 9 87 97 63
www.schaumalrein.de



Vereint am Stehtisch zur Begrüßung der Gäste (v. l.): Bundestagsabgeordnete Katja Adler aus Oberursel, FDP-Kreis-Schatzmeisterin Ursula Nüsken, stellvertretender Bad Homburger FDP-Fraktionsvorsitzender Rudolf Pietzke und Astrid Gemke aus Steinbach. Foto: js

FDP sieht sich im Herbst als „Option für eine neue Mitte“

Hochtaunus (js). Nach drei Wochen 2023 hat sich die Hochtaunus-FDP am Samstag auf das neue politische Jahr mit dem Höhepunkt Landtagswahl im Herbst eingestimmt. Ohne Schmalzbröte und Suppe wie in früheren Tagen beim traditionellen Neujahrsempfang im Landgasthof Saalburg, dafür mit feinen Schnittchen und guten Tröpfchen. Klares Ziel sei der Regierungseintritt in Wiesbaden, sagte der Kreisvorsitzende Philipp Herbold. Denn „wir sind eine Gestaltungspartei“. Erstmals tritt der 39-Jährige als Direktkandidat seiner Partei bei der Wahl an und gibt sich dezent selbstbewusst. „Die Landespolitik muss besser werden, ich will dabei sein. Ich kann es besser.“

In der „guten Stube der FDP Hochtaunus“ war noch reichlich Platz, als Philipp Herbold, Kandidat für den Wahlkreis Hochtaunus I, beim Empfang der Hochtaunus-Liberalen die Gäste von der schlichten Bühne mit sparsamer Parteiprominenz im Rücken begrüßte. Die gute Stube ist seit vielen Jahren der Feiersaal im Landgasthof Saalburg, „schön, dass wir uns nach zwei Jahren Corona endlich wieder persönlich treffen können“, so der Kreisvorsitzende. In der halben Stunde zuvor, beim Einstimmen mit Sekt, Wasser und Wein auf das neue Jahr, konnte Herbold die Ehrengäste alle persönlich begrüßen und die Vertreter der Parteibasis auch. Die Bundestagsabgeordneten aus dem Taunus Katja Adler (FDP) und Markus Koob (CDU) etwa, die früheren Frontleute aus der eigenen Partei, Ex-Ministerin Dorothea Henzler und Stefan Ruppert, den früheren Landesvorsitzenden und Mann in Berlin, den treuen Gast in all den Jahren auf der Saalburg Jürgen Banzer (CDU), dessen



Optimistisch und mit Elan ins Wahlkampffahr geht Stefan Naas. Foto: js

Frauenselbsthilfegruppe Krebs

Hochtaunus (how). Das nächste Gruppentreffen der Frauenselbsthilfegruppe Krebs findet am Donnerstag, 2. Februar, statt. Treffpunkt ist von 16 bis 17.30 Uhr der Andachtsraum der Erlöserkirche. Der Eingang zur Unterkirche der Erlöserkirche befindet sich in der Löwengasse.

Außer seelischer Unterstützung bietet die Gruppe unter anderem praktische Hilfe an, zum Beispiel beim Umgang mit den Nebenwirkungen der verschiedenen Therapien. Die

politische Vita hier jeder im Saal kennt. Der aktuelle Landrat Ulrich Krebs (CDU) war nicht unter den Besuchern, von den Bürgermeistern der Kreis-Kommunen fehlten die meisten, es war schon voller und enger und lauter in früheren Jahren bei diesem stets offenen Treffpunkt der politischen Kreisgesellschaft.

Stefan Naas, der Hoffnungsträger der FDP aus Steinbach bei der Wahl, Direktkandidat im Wahlkreis Hochtaunus II, wurde von Herbold als „Festredner“ angekündigt. Wohin die politische Reise gehen soll, hat Naas schon bei seiner Kür zum Spitzenkandidaten der FDP beim Landesparteitag im Dezember formuliert. „Hessen geht's nicht gut“, so Naas, es gehe darum, „Wirtschaft und Infrastruktur in Hessen wieder den Stellenwert zu geben, den sie verdient“ habe. Durch eine klare marktwirtschaftliche Ausrichtung, bei der vor allem der Mittelstand verstärkt im Fokus stehen soll. Sein Mantra, das er nun auf Neujahrsempfängen verkündet: „Der Titel Meister ist wertvoller als Master“. Zuvor hat er aufgezählt, dass in Hessen zuletzt nur 350 Dachdecker, 220 Maurer und 107 Bäcker Abschlüsse gemacht hätten, gleichzeitig aber 900 Juristen und 4500 BWLer. Man müsse sich das vorstellen: „45 BWLer auf einen Bäcker“. Naas fordert: „Wir brauchen eine handwerkliche Initiative, eine Fachkräfte-Offensive, die Meisterprüfung, die immer noch kostet, muss umsonst sein.“

Der Landesregierung attestiert der frühere Steinbacher Bürgermeister „Erosion“ mit Blick auf den angekündigten Rückzug von gleich vier Ministern nach der Landtagswahl. „Die große schwarz-grüne Liebe ist vorbei.“ Die Ministerialbürokratie sei trotz 950 neuer Stellen gescheitert, nun müsse die Politik des Maßhaltens bei gleichzeitiger Stärkung der Marktwirtschaft die neue Zeit bestimmen. Die FDP sei „die Option für eine neue Mitte“, Naas spricht inzwischen gerne von seiner FDP als „radikale Mitte“.

2023 ein Jahr für Gestaltung

Über freiheitliche Werte, über „Mut, Stärke, Unabhängigkeit und Verantwortung“ in Politik und Gesellschaft auf allen Ebenen im bundespolitischen und weltpolitischen Kontext hatte zuvor die Oberurseler Bundestagsabgeordnete Katja Adler gesprochen. Das Jahr 2023 müsse wieder ein Jahr für Gestaltung werden, Liberalität sei „die einzige Antwort“ auf alle Fragen in diesem Zusammenhang. Adler warb für den Gedanken der individuellen Mobilität, in dem es keine Verurteilung der Verbrenner-Motoren geben dürfe, für variable Energien, für ein „Sowohl-Als-Auch“ als Ausdruck von Liberalität. Die Stimmung unter den knapp 100 Besuchern blieb bis zum Finale mit Kaltgetränken und Häppchen verhalten.

Teilnehmerinnen unterstützen sich gegenseitig durch ihr Erfahrungswissen während und nach der Erkrankung. So werden immer wieder neue Perspektiven aufgezeigt. Menschen mit einer Krebserkrankung, neu Erkrankte und ihre Angehörigen sind eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen. Die Teilnahme am Treffen ist kostenlos und unverbindlich.

Für Fragen steht Angela Beck per E-Mail an treffen@fsh-badhomburg1.de oder unter Telefonnummer 01573-6252620 zu Verfügung.

Awo-Vorstand überrascht Senioren mit Gutscheinen

Steinbach (stw). Da staunten die 25 Bewohner der Seniorenanlagen Kronberger Straße und Birkenweg 3a nicht schlecht, als es plötzlich an einem Dezembertag bei ihnen an der Tür klopfte. Davor stand zwar nicht das Christkind, aber der Vorsitzende der Awo-Steinbach, Jürgen Galinski und seine Stellvertreterin Alexandra Wolf, die ähnlich dem Christkind, ein kleines Geschenk dabei hatten. Verwundert nahmen die meisten Bewohner das Präsent in Form eines Kärtchens in Empfang. Es handelte sich um einen Einkaufsgutschein, mit dem sich die Senioren eine kleine Weihnachtstfreude selbst aussuchen konnten.

„Nach einem erfolgreichen Verkaufsjahr im Awo-Kleiderladen haben wir uns im Ortsvereinsvorstand schnell darauf verständigt, einen Teil des Erlöses für die Bewohner in den Seniorenwohnanlagen bereitzustellen“, erzählt Jürgen Galinski. Bis auf wenige Ausnahmen wurden die Gutscheine an zwei Tagen persön-

lich an die Empfänger übergeben. „Die kritischen Blicke wichen sehr schnell einem strahlenden Lächeln und großer Freude, über die gelungene Überraschung“, erinnert sich Alexandra Wolf.

Mechthild Galinski, Leiterin des Awo-Kleiderladens, bedankt sich in dem Zusammenhang ganz herzlich bei allen Unterstützern und Spendern, die diese tolle Aktion erst ermöglicht haben. „Natürlich geht mein Dank auch an die vielen Menschen, die mit ihrem Einkauf diesen Erfolg ebenfalls realisiert haben“, so Mechthild Galinski weiter.

Der erste Sonderverkauf des Awo-Kleiderladens in diesem Jahr steht auch bereits fest. Am Samstag, 11. Februar, können Interessierte wieder von 10 bis 13 Uhr, im Treff in der Kronberger Straße 2, gut erhaltende Secondhand-Kleidung einkaufen. Er werden noch Mäntel, Jacken, Pullover, Mützen und Schals verkauft. Auch für Kinder und Jugendliche hat der Awo-Kleiderladen etwas im Angebot.



Alexandra Wolf, stellvertretende Vorsitzende der Awo Steinbach überreicht hier einen Bewohner der Wohnanlage in der Kronberger Straße mit einem Einkaufsgutschein. Foto: Awo

Stefan Naas gibt sein Mandat als Stadtverordneter ab

Steinbach (stw). Stefan Naas gibt sein Mandat als Stadtverordneter ab, um sich auf den Landtagswahlkampf zu fokussieren. Beim Landesparteitag der FDP in Wetzlar wurde er mit großer Mehrheit zum Spitzenkandidaten für die kommende Landtagswahl nominiert. „Meine Ziele sind, der Wirtschaft und Infrastruktur in Hessen wieder den Stellenwert zu geben, den sie verdient haben.“ so Naas. Zum ersten Mal zog der FDP-Politiker 1993 in die Stadtverordnetenversammlung ein. Von 2009 bis 2018 war er Bürgermeister und beschloss Projekte wie den Wiederaufbau des

Bürgerhauses oder die Umgestaltung der Neuen Mitte rund um den St.-Avertin-Platz. Laut der FDP Steinbach habe Stefan Naas sich der Überschuldung Steinbachs angenommen und durch die Teilnahme an den Programmen „Kommunaler Schutzschirm“ und „Hessenkasse“ die Finanzlage entspannt. Naas wurde 2018 in den hessischen Landtag gewählt. Dort ist er Sprecher für Wirtschafts-, Industrie- und Arbeitsmarktpolitik. Bei der Kommunalwahl 2021 erhielt Stefan Naas wieder ein Mandat als Stadtverordneter, das er jetzt abgibt.

Fußgänger angegriffen - die Polizei sucht Zeugen

Steinbach (stw). Nachdem am Dienstagabend, 17. Januar, ein Fußgänger in der Bahnstraße von einem Unbekannten angegriffen und verletzt wurde, sucht die Polizei nun nach Zeugen. Nach eigenen Angaben war der 52-jährige Mann gegen 21 Uhr zu Fuß aus Richtung der S-Bahn-Haltestelle Weißkirchen/Steinbach in Richtung Stadt unterwegs, als er zwischen der Gleisüberführung und der Industriestraße von einem unbekannten Mann angegangen wurde. Dieser habe ihn mit einem Gegenstand auf den Kopf geschlagen. Anschließend sei der Täter, der als muskulös beschrieben wird und sich in Begleitung weiterer Personen befunden haben soll, in einem grauen BMW älteren Baujahrs in Richtung Steinbach davongefahren. Der 52-Jährige erlitt eine Platzwunde und wurde vom Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht. Die näheren Umstände sowie der Hintergrund der Tat sind derzeit noch völlig unklar. Daher bittet die Bad Homburger Kriminalpolizei Personen, die in der Bahnstraße oder im Bereich der S-Bahn-Haltestelle Beobachtungen gemacht haben, sich unter der Telefonnummer 06172-1200 zu melden.

Geschäftsleben

Das Steinbacher Unternehmen **Krone Fisch** hat expandiert. Zum 1. Januar hat sich das Unternehmen die Markenrechte an der hanseatischen Feinfisch-Manufaktur Friedrichs gesichert. Dazu Lars Knobloch, geschäftsführender Gesellschafter bei Krone Fisch: „Friedrichs ist seit vielen Jahrzehnten die Premiummarke für Räucherfisch in Deutschland und stellt die perfekte Ergänzung unseres Markenportfolios dar. Wir freuen uns sehr, dass diese erfolgreiche Traditionsmarke jetzt Teil unserer Krone-Familie ist. Mit den starken Marken Friedrichs, „Meine Lieblinge“ und Krone Fisch sind wir für die Zukunft sehr gut und breit aufgestellt.“ 2022 wurde die Firma mit dem Preis „Marke des Jahrhunderts“ durch den Zeit-Verlag ausgezeichnet. Nun hat Krone Fisch kürzlich eine erneute Ehrung erhalten und zwar die Goldmedaille für „Mein Lieblings Bio-Lachs“ in der Warengruppe Fisch beim Wettbewerb „Produkt des Jahres“. „Wir freuen uns sehr über diese besondere Auszeichnung. Sie bestätigt uns darin, dass der Weg der letzten Jahre, hin zur Marke, der richtige war“, teilt der Krone Fisch-Geschäftsführer Lars Knobloch mit. In diesem Jahr feiert die Firma ihr 50-jähriges Bestehen.



Marc Marshall und die Tenöre Luigi Frattola, Georgi Dinev, Vincenzo Sanso, Mihail Mihaylov und Orfeo Zanetti (v. l.) beschenken dem Publikum einen unvergesslichen Abend. Foto: bg

„Bravo“ und Beifallsstürme für die singende Klassik-Boy-Group

Oberursel (bg). Bei der Nacht der fünf Tenöre in der Stadthalle kamen Freunde des Belcanto und populärer Opernarien voll auf ihre Kosten. Sie erlebten einen stimmungsvollen Klassikabend der besonderen Art. Durch das Programm führte Andrea Hörkens. Charmant und kenntnisreich berichtete sie über die dargebotenen Werke und ihre Komponisten. Der fünfstimmige Chor sorgte für bewegende Momente und erntete Beifallsstürme.

Stimmgewaltig nahmen sie gleich beim ersten Auftritt das Publikum für sich gefangen. Mit der bekannten Arie „Questa o quella“ aus der Verdi-Oper „Rigoletto“, die sie gemeinsam anstimmten. Danach stellten Mihail Mihaylov mit „E lucevan la stelle“ (Es blitzen die Sterne) aus Puccinis „Tosca“, Luigi Frattola mit einer Arie aus dem „Liebestrank“ von Donizetti und Georgi Dinev mit einer weiteren Verdi-Arie aus dem „Troubadour“ eindrucksvoll unter Beweis, dass gerade bei den italienischen Opern die klangliche Schönheit der Stimmen im Vordergrund steht. Dramatisches bot Orfeo Zanetti mit der Arie „Vesti la giubba“ aus „Il Pagliacci“ von Ruggero Leoncavallo.

Ihm folgte der Star-Tenor Vincenzo Sanso. Er verzauberte das Publikum mit seinem traumhaft schönen Vortrag von „Ch'ella mi creda“, aus der Oper „La Fanciulla del West“ von Puccini. Wiederum aus der Feder von Leoncavallo stammte die wunderbare Arie „Mattinata“, die alle fünf Tenöre gemeinsam sangen, bevor sie sich mit dem sehnsuchtsvollen „Torna a Surriento“ (Rückkehr nach Sorrent) in die Pause verabschiedeten. Das Lied von Ernesto De Curtis zählt zu der Gattung der volkstümlichen neapolitanischen Canzone. Viele von ihnen haben ihren Siegeszug um die ganze Welt angetreten und wurden wie das berühmte „O sole mio“ von allen großen Tenören gesungen.

Nach der Pause gab die erste Geige den Ton an. Bei den Plovdiver Symphonikern hat eine Frau diese Stellung inne. Das Orchester wurde erst 1997 als Festival- und Studio-Orchester von Andrey Andreev gegründet und steht unter der musikalischen Leitung von Nayden Todorov. Das perfekte Zusammenspiel zwischen dem Klangkörper und den fünf Star-Tenören hat sich zum Markenzeichen des Orchesters entwickelt. Besonders durch das einfühlende, präzise und auf den Punkt genaue Dirigat konnten sich die Tenöre bei ihren Auftritten entfalten. Dabei forcierte Nayden Todorov je nach Notwendigkeit das Tempo oder nahm das Orchester ganz zurück. Stets begleitete er den vielstimmigen Gesang der Tenöre

als perfekter Taktgeber. Nachdem sich die Tenöre bereits im ersten Teil – ob gemeinsam oder solistisch – hervorragend präsentiert hatten, ging es nach der Pause mit Verdis Arie „La donna e mobile“ auf hohem Niveau weiter. Als Stargast war Marc Marshall bei der „Nacht der Tenöre“ zu hören. Mit seinem selbst komponierten Titel „If I Never Sing Another Song“ hatte er bereits im ersten Teil des Konzerts das Publikum begeistert. Er erzählte in bewegenden Worten, wie sich das anfühlt, nicht auftreten zu können. Sein Credo: Musik ist so wichtig für alle Menschen. Sie ist ein Kraftspender für Künstler und Publikum. „Öffnen sie uns ihre Herzen, Augen und Ohren“, bat er und fuhr fort: „Bei einem Konzert verbringt man gemeinsam mehrere Stunden, und es entstehen sehr persönliche Stimmungen mit bewegenden Momenten.“

Im Gegensatz zu seinem berühmten Vater „Tony“, der als fröhlicher Stimmungsmacher der Nation bekannt wurde, steht er für eher nachdenkliche Töne. Seine romantischen Songs wie „Glaub an mich“ oder seine Erinnerungssong an Harry Belafonte, vorgetragen im schönen Bariton-Klang stehen für Tiefgang. Dabei konnte der Stargast im roten Abendanzug mit den fünf Tenören, die im „kleinen Schwarzen“ oder im Frack auf der Bühne standen, durchaus mithalten. Nach weiteren klassischen Canzonen von Curtis und dem bewegende „Core n'grato von Cardigli“ erklang im Laufe des Abends mit „Dein ist mein ganzes Herze“ aus der Operette „Das Land des Lächelns“ auch ein deutscher Titel. Franz Lehar hatte das Lied einst dem großen Star-Tenor Richard Tauber auf den Leib geschrieben.

Emotional mitgerissen und berührt ließ das Publikum die Sänger auch nach Ende des offiziellen Programms noch lange nicht von der Bühne gehen. „O sole mio“ war die erste Zugabe der singenden Boy-Group, die damit das Publikum vom Hocker riss. Der Beifall und die Bravo-Rufe nahmen kein Ende, als weitere Zugabe erklang die herzerreißende Klage des Prinzen Calaf „Nessun dorma“ aus der Puccini-Oper „Turandot“. Auch durch Hinweise auf die späte Stunde ließ sich das Publikum nicht erweichen. Als allerletzte Zugabe gab es „Time To Say Good Bye“, damit war allen im Saal klar, dass nun endgültig Schluss war.

Nayden Todorov machte es vor, schwenkte ein Licht, und im Saal wurden alle Handlichter angeknipst und zum Takt bewegt. Welch ein fulminanter Abschluss für einen wunderbaren Abend.

„Krabbeldecken-Konzert“

Oberursel (ow). Am Samstag, 4. Februar, veranstaltet die Musikschule ein „Krabbeldecken-Konzert“ im Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6. Familien mit Kindern bis etwa zwei Jahren sowie ihre Geschwister sind eingeladen, ein Konzert speziell für sie auf der Krabbeldecke zu genießen.

Ein sehr populäres Bilderbuch wird im Zentrum des Konzerts stehen, eine Art Bilderbuchkino mit Musik. Ein Klaviertrio, eine Erzählerin und Eltern mit Kindern auf Krabbeldecken – das sind die Zutaten des Konzerts. Wunderbare klassische Musik für kleine und große Ohren ist garantiert mit Beatrice Orth (Violine), Julia Heidemann (Cello) und Michael Vardopoulos (Klavier) sowie Natalie Franken (Erzählerin), die allesamt an der Musikschule unterrichten. Das musikalische Programm reicht von Mozarts „Eine

kleine Nachtmusik“ bis hin zu Debussys „Claire de lune“. Wer dabei sein möchte, meldet sich im Buchungssystem des Kulturcafés Windrose an und reserviert sich einen Platz für eine Krabbeldecke. Die Decke bringt bitte jede Familie selbst mit, Maße maximal 1,50 Meter mal 1,50 Meter. Pro Krabbeldecke können zwei Erwachsene und zwei Kinder das Konzert besuchen. Das Konzert beginnt um 15 Uhr und dauert etwa 40 Minuten. Einlass ist ab 14.30 Uhr. Essen und Trinken im Café sind vor und nach dem Konzert möglich, aber nicht während des Konzerts. Um Reservierung im Internet unter www.kulturcafe-windrose.de/event-details/musik-auf-der-krabbeldecke-ein-etwas-anderes-konzert wird gebeten. Der Eintritt ist frei, lediglich eine Reservierungsgebühr von zehn Euro für die Platz-Reservierung wird fällig.

Versammlung der Schützen

Oberursel (ow). Der Schützenverein 1925 Weißkirchen lädt seine Mitglieder zur 125. Jahreshauptversammlung für Freitag, 27. Januar, um 19.30 Uhr in das Schützenhaus, Memeler Straße 37, ein.

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS ALTENHILFEZENTRUM



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 6171/6 30 40

Steffen Czwiklinski, der Neue im Bad

Oberursel (ow). Am 1. Februar wird Steffen Czwiklinski Betriebsleiter im Taunabad und übernimmt nach einer vierwöchigen Einarbeitungsphase die Aufgaben von Frank Achtzehn, der das Taunabad seit Juli 2015 geleitet hat. Steffen Czwiklinski ist Meister für Bäderbetriebe mit zehn Jahren Führungserfahrung in der Bodensee-Therme Konstanz mit diversen Zusatzqualifikationen. Er übernimmt im Taunabad ein engagiertes Team mit sechs Fachangestellten für Bäderbetriebe, drei Servicekräften, zwei Auszubildenden sowie mehreren Rettungsschwimmern und Aushilfen. „Ich freue mich auf ein spannendes Aufgabenfeld im Taunabad, hier Bewährtes fortzuführen und neue Akzente zu setzen“, so der neue Betriebsleiter. Julia Antoni, Geschäftsführerin der Stadtwerke als Betreiberin des Taunabads, betont: „Ich

freue mich, dass wir mit Steffen Czwiklinski einen Betriebsleiter mit umfangreichem Wissen und Erfahrungen gefunden haben, und freue mich auf die Zusammenarbeit mit ihm. Gleichzeitig danke ich Frank Achtzehn für seinen engagierten langjährigen Einsatz im Taunabad und wünsche ihm für seine neuen Aufgaben alles Gute.“

Frank Achtzehn wird sich in der Bäderbranche neuen Aufgaben widmen. Er war seit der Eröffnung der neuen Schwimmhalle im Dezember 2014 zunächst als stellvertretender Betriebsleiter, ab Mitte 2015 als Badleiter im Einsatz. In dieser Zeit hat er das Taunabad als Sport- und Familienbad geprägt, die Digitalisierung Maße vorangetrieben und sich zahlreichen Anforderungen gestellt, die sich sowohl aus baulichen Fragestellungen als auch aus der Pandemiesituation ergaben.



Steffen Czwiklinski freut sich auf seine Aufgaben im Taunabad. Foto: Stadtwerke/Liedtke

Neue Leitung in St. Petrus Canisius

Oberursel (ow). Am Sonntag, 29. Januar, wird im Gottesdienst um 11 Uhr das neue Gemeindeführungsteam der katholischen Kirchengemeinde St. Petrus Canisius von Pfarrer Andreas Unfried beauftragt. Daniela Grobjen-Becker, Frank Geißler, Claudia Herrmann-Geißler und Susanne Körber nehmen zukünftig den ehrenamtlichen Dienst im Team als Leitung der Gemeinde wahr. Damit endet die Amtszeit des bisherigen Teams, bestehend aus

Renate Kexel, Marcelline Schmidt vom Hofe und Edith Schröder, das diesen Dienst sieben Jahre lang ehrenamtlich ausübte. In der Pfarrei St. Ursula in Oberursel und Steinbach sind zur Zeit drei ehrenamtliche Gemeindeführungsteam tätig.

Nach dem Gottesdienst lädt die Gemeinde zu einem kleinen Umtrunk und zur Begegnung ins Gemeindehaus St. Petrus Canisius, Landwehr 3, in Oberstedten, ein.

RÄUMUNGSVERKAUF

Alles muß raus!

Antoinette MODEN

Exquisite Damenbekleidung aus edlen Stoffen und Wolle



- Pullover & Blusen ab 10 €
- Röcke für 20 €
- Jacken & Kostüme ab 30 €
- Festliche Garderobe ab 50 €
- Mäntel & Jacken ab 100 €

Machen Sie ein Schnäppchen!

Ludwigstraße 4, 61348 Bad Homburg v. d. Höhe, Tel.: 06172 25524

Öffnungszeiten: Di. - Fr.: 10 - 18 Uhr, Sa.: 9 - 16 Uhr



An der Ecke Spessartstraße/Bommersheimer Straße soll auf der Feldseite (Bildmitte) eine Ein- und Ausfahrt ins neue Quartier Mutter-Teresa-Straße entstehen. Vor allem an diesem Standort sieht sich Uli Molter mit kritischen Fragen konfrontiert. Foto: js

Mutter-Teresa-Straße bringt nur wenig neuen Verkehr

Oberursel (js). Bürgermeisterin Antje Runge hat ihr Versprechen vom November in der Bürgerversammlung in der Burgwiesenhalle gehalten und die Bürger von Bommersheim zum Spaziergang eingeladen. Rund 50 von ihnen sind der Einladung zum „Vor-Ort-Termin“ gefolgt, einige sind extra ein bisschen früher gekommen. Nicht für einen Platz in der ersten Reihe neben der Bürgermeisterin oder Chef-Verkehrsplaner Uli Molter, wohl aber, um zur Stärkung vor dem Marsch noch eine Kleinigkeit am beliebten Treffpunkt beim „Fritten-Toni“ einzunehmen. Diskussionsthema beim Spaziergang durch den Ortsteil: Wie kritisch wird die Verkehrslage, wenn die geplanten Bauprojekte an der noch nicht einmal existierenden Mutter-Teresa-Straße hinter Bommersheimer Straße und Wallstraße verwickelt werden.

Beim Fritten-Toni am Verkehrsknotenpunkt Frankfurter Landstraße wird man sich im Februar noch einmal treffen, dann soll es im Gespräch zwischen Verkehrsplanern und Bürgern ausschließlich um dieses Areal gehen. So wie es am späten Freitagmittag ausschließlich um das Verkehrsthema gehen sollte, nicht um das Bauprojekt generell, um Anzahl von Wohneinheiten, Hausgrößen und Stellplätze. Natürlich steht das bei der Verkehrsfrage im Hintergrund, immerhin soll es um maximal 140 neue Wohneinheiten im neuen Quartier gehen, davon allein 108 in den Häusern der Gemeinnützige Siedlungswerk GmbH (GSW). Als „Herzensangelegenheit“ bezeichnet die Bürgermeisterin das Projekt, vor allem aufgrund des entstehenden „bezahlbaren Wohnraums“, den die Stadt dringend benötige. Auf den in der Bürgerversammlung vorgestellten Prämissen beruhen die Verkehrsberechnungen, die Verkehrsplaner Uli Molter mitgebracht hat, Abteilungsleiter Nachhaltigkeit und Mobilität im Rathaus.

Die geplante Verkehrsführung wird ein Streitpunkt bleiben, der neue kleine Knotenpunkt Bommersheimer Straße/Spessartstraße, wo der Verkehr ins Quartier geführt werden soll, wird von vielen Anliegern im Umfeld und von Bewohnern aus dem gesamten Stadtteil kritisch gesehen. Schon jetzt sei der morgendliche Berufsverkehr angesichts des überlasteten Knotens an der Frankfurter Landstraße ein ständiges Ärgernis, sagen die Betroffenen bei

der Ortsbegehung, oft sei die Ausfahrt aus dem Ortskern nur schleppend. „Die Knotenpunkte werden auch nach dem Einzug der neuen Bewohner leistungsfähig bleiben“, setzt Uli Molter an den Anfang seiner Ausführungen, auch der Verkehr auf der Wallstraße werde nicht kollabieren. Unterlegt hat der Planer dies mit Zahlen aus einer Verkehrsmengen-Analyse mit dem aktuellen Stand und dem Planfall 2030.

Wieviel Kraftfahrzeugverkehr entsteht durch das neue Wohngebiet? Dafür gibt es laut Molter genormte Berechnungsgrundlagen. So gehe es bei den maximal 140 Wohneinheiten statistisch um etwa 336 Menschen. Dies erzeuge im Mittel ungefähr 770 Kfz-Fahrten pro Tag, rund 50 Fahrten von Besuchern und anderem „externen Verkehr“ seien darin bereits enthalten. In der „Morgenspitze“ zwischen 7.30 und 8.30 Uhr seien das 55 zusätzliche Kfz-Fahrten, in der Nachmittagspitze von 16.45 bis 17.45 Uhr etwa 85 zusätzliche Fahrten. Für die Wallstraße – dort ist die östliche Ausfahrt aus der Mutter-Teresa-Straße geplant – wird in der Morgenspitze im Schnitt mit 32 Autos mehr kalkuliert, am Nachmittag mit plus 51 Fahrten. Auch in der Bommersheimer Straße bleibe die wachsende Verkehrsmenge – 23 Autos morgens und 34 Autos am Nachmittag pro Stunde – absolut im Rahmen und werde sich weit unter den „Orientierungswerten“ aus dem Regelwerk der Verkehrsplaner bewegen. Offizielle Grenzwerte gebe es nicht. „Es sind keine wahrnehmbaren Einschränkungen bezüglich der Verkehrssicherheit oder -qualität durch die Realisierung des neuen Bauvorhabens zu erwarten.“ Auch so ein Satz aus dem Fazit der Verkehrsbetrachtung seitens der Stadt, den manch einer aus dem Ortsteil und speziell aus dem Kreis der Teilnehmer am Vor-Ort-Termin nicht recht glauben mag. Der B-Plan-Entwurf soll noch in diesem Quartal veröffentlicht werden, die zweite Offenlage ebenfalls in diesem Zeitraum stattfinden. Bei der Bürgerversammlung im November wurde bereits ein möglicher Baubeginn im dritten Quartal annonciert.

! Ein fester Termin ist am Donnerstag, 16. Februar, um 18 Uhr die nächste Vor-Ort-Besichtigung in Bommersheim. Treffpunkt ist wieder beim „Fritten-Toni“.

Die Swiss International School lädt ein

Oberursel (ow). Die Swiss International School (SIS) Frankfurt, An den Drei Hasen 34-36, lädt für Mittwoch, 1. Februar, von 13.30 bis 16.30 Uhr Eltern und Interessierte zu einem Tag der offenen Tür ein, um über das Bildungs- und Betreuungsangebot der bilingualen Ganztageschule zu informieren. Außer der Grundschule mit Eingangsstufe wird es ab dem Schuljahr 2023/24 auch ein Gymnasium geben, das mit der fünften Klasse beginnt. Schulleiter Daniel Lauris steht für Fragen zur Verfügung. Eltern und interessierte Schüler können die Schule kennenlernen sowie Informationen zum bilingualen Schulkonzept erhalten. Bis 15 Uhr ist es außerdem möglich, den Unterricht zu besuchen und einen ersten Einblick zu bekommen. Anmeldung per E-Mail an info.frankfurt@swissinternationalschool.de.

Die SIS Frankfurt ist eine private Ganztageschule mit durchgängig zweisprachigem Un-

terricht und Schulalltag in Deutsch und Englisch, die sich an einheimische sowie an international mobile Familien richtet. Sie ist ganztägig geöffnet und bietet ein anspruchsvolles und verlässliches Betreuungsprogramm. Die SIS Frankfurt ist Teil eines etablierten internationalen Netzwerks von zweisprachigen Schulen, die ein gemeinsames Bildungskonzept sowie klar definierte Qualitätsstandards in Unterricht und Schulbetrieb verbinden. Mit der Stuttgarter Klett Gruppe und der Kalaidos Bildungsgruppe Schweiz stehen hinter der SIS zwei renommierte Bildungsunternehmen. An den derzeit 17 SIS Schulen in der Schweiz, in Deutschland und in Brasilien werden insgesamt mehr als 5000 Schüler unterrichtet und betreut. In Deutschland führt die SIS rund 1800 Kinder und Jugendliche an sieben Standorten vom Kindergarten über die Grundschule bis zum Abitur und optional zum International Baccalaureate (IB) Diplom.

Arbeitssitzung des Klimabeirats

Oberursel (ow). Am 13. Dezember vorigen Jahres fand die konstituierende Sitzung des Klimabeirats statt, bei der es zunächst vor allem um die organisatorische und inhaltliche Ausrichtung ging. Bürgermeisterin Antje Runge dankte den von der Stadtverordnetenversammlung ernannten 16 Mitgliedern, die die Vielfalt der Institutionen, Vereine und Experten zum Klimaschutz in Oberursel widerspiegeln, „für die Bereitschaft, ehrenamtlich ihr Fachwissen beratend einzubringen und Klima-Initiativen anzustoßen. Das 1,5 Grad Ziel in Oberursel können wir nur gemeinsam erreichen. Klimaschutz ist eine Querschnittsaufgabe, die sich am Gemeinwohl orientiert“. Zum Vorsitzenden des Klimabeirates wählten die Mitglieder mit großer Mehrheit Peter Cornel, den Vertreter der Lokalen Oberurseler Klimainitiative (LOK). Er unterstrich die Zielsetzung des Beirats: „Der Klimabeirat will ein Multiplikator für Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen sein und diese

Themen im Austausch mit der Stadtgesellschaft, Politik und Verwaltung vorantreiben.“ Stellvertretender Vorsitzender ist Christoph von Eisenhart Rothe als Vertreter der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW), Georg Hiltl und Jens Gessner von der Abteilung „Nachhaltigkeit“ der Stadt sind Schriftführer. Nach einer ersten Themenabfrage durch Moderatorin Andrea Maurer-Schlangen wurde beschlossen, 2023 vier Sitzungen stattfinden lassen, um schnell und effizient arbeiten zu können.

Die nächsten Arbeitstreffen sind für Mittwoch, 1. Februar, und Dienstag, 28. März, jeweils um 19 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses geplant. Alle Sitzungen sind öffentlich, die Einladungen können im Internet unter www.oberursel.de abgerufen werden. Die nächsten Schritte sind eine Bestandsaufnahme des Klimaschutzes in Oberursel sowie die Bildung von themenspezifischen Arbeitsgruppen.

OBG befürchtet Ungleichbehandlung

Oberursel (ow). Die hohen Abgaben- und Grundsteuerbelastungen, die der Oberurseler Bevölkerung bevorstehen, werden nicht gerecht verteilt. Diese Befürchtung äußert die OBG/Freie-Wähler-Fraktion im Stadtparlament in einer Pressemitteilung. Am Beispiel der Sondernutzungsabgaben der Gastronomie zeige sich, dass bestimmte Branchen begünstigt werden sollen, ohne dass ein Grund ersichtlich sei, stellt OBG-Fraktionsvorsitzender Andreas Bernhardt fest. Vom Sparen werde immer nur gesprochen, so Bernhardt, aber nichts deutet darauf hin, dass die Oberurseler Grundsteuer, die mittlerweile Rekordhöhen erreicht habe, in den kommenden Jahren gesenkt werde, im Gegenteil. „Wenn es darauf ankommt, wird das Füllhorn zu Lasten anderer ausgeschüttet“, so Bernhardt. Die OBG/Freie Wähler weist darauf hin, dass Gastwirte mit Flächennutzung im öffentlichen

Raum auch in diesem Jahr wie in den vergangenen beiden Jahren weniger Gebühren für die Nutzung öffentlicher Flächen zahlen sollen als sie eigentlich müssten. Für die Abgabeminderung in den vergangenen beiden Jahren angesichts der coronabedingten Beschränkungen der Innenbewirtschaftung habe die OBG Verständnis gehabt und zugestimmt. Jetzt aber die gestiegenen Energiekosten als Begründung für eine weitere Subventionierung für einige Gastronomen heranzuziehen, sei unfair. Wirte, die sich ihren Biergarten auf dem eigenen oder gepachteten Grundstück geschaffen haben, müssten auch für die Pflege der Flächen aufkommen. Auch sie seien von den gestiegenen Energiekosten betroffen. Die OBG fordert die regierende Koalition aus CDU, Grünen und ULO auf, ihr Abstimmungsverhalten bis zur Entscheidung im Stadtparlament am 2. Februar zu überdenken.



Fritz: Allein schon der Name zergeht einem auf der Zunge wie feinstes Nougat: Rallye Monte Carlo Historique.

Philipp: Hat aber nicht das Geringste mit Schokolade zu tun, sondern ist eine Sternfahrt von den Standorten London, Reims, Oslo, Turin und natürlich Fritzens Bad Homburg mit Oldtimern zum Zieleinlauf in Monaco.

Ursel: Respekt, Fritz, für den anschaulichen Vergleich mit dem Hüftgold, und Respekt, Philipp, für die Weitergabe deines unerschöpflichen Wissens. Mir persönlich sind das zu viele heulende Motoren bei eurer Rallye. Ich ziehe den Karnevalsärm dieser Tage vor. Oder gibt's sonst noch was zu feiern?

Fritz: Allerdings. Und zwar den 275. Geburtstag meines Kollegen Friedrich V. Ludwig mit einer musikalischen Soiree in der Villa Wertheimer.

Philipp: Na und die Wiedereröffnung des nach mir benannten, komplett sanierten und neu gestalteten Museums in Friedrichsdorf am 1. Februar, zu der Prominez aus Politik und Gesellschaft erwartet wird.

Ursel: Ach nö. Da schaue ich mir lieber den Taunuskarnevalszug in Orschel an oder die bevorstehenden Rathausstürme der Fastnachter. Das ist doch viel lustiger. Wenn auch aus Sicherheitsgründen keine Getränke mehr in Glasbehältern ausgeschenkt werden und auch keine Glasfla-

schen oder ähnliches mitgebracht werden dürfen.

Fritz: Es gibt wirklich Schlimmeres. Habt ihr gehört, dass Ungeziefer jetzt offiziell als Lebensmittel gilt?

Philipp: Wie immer neigst du zu Übertreibungen, Fritz. Es ist lediglich die Verarbeitung von Hausgrillen und Getreideschimmelkäferlarven von der EU erlaubt worden.

Ursel: Huuuh, das ist ja fast wie im Dschungelcamp, da werden doch auch Insekten verzehrt.

Fritz: Dann doch lieber das Brot des Jahres. **Philipp:** Kürbiskernbrot? Nein danke. Viel zu langweilig. Ich ziehe meinen Friedrichsdorfer Zwieback definitiv vor.

Ursel: Un isch genieß Krebbel un trink Ebbelwoi. Da kann mer doch nur glücklich sein. Fasching Ahoi!

Fritz: Philipp, wir sollten besser auf unser Urselchen aufpassen. Dieses Jahr ist sie schon nicht mehr zu halten, bevor es überhaupt richtig losgegangen ist mit dem Kanonenschießen auf Spatzen, oder waren's Bürgermeister und Oberbürgermeister?

Philipp: Es waren Spatzen in der Redensart. Und es sind Bürgermeister und Oberbürgermeister, die mit Kanonen entmacht werden bis Aschermittwoch.

Ursel: Bis Aschermittwoch? In mancher Gemeinde könnte der Eindruck entstehen, dass die Narretei während der gesamten Amtszeit herrscht.

TSGO erarbeitet 34:28-Sieg gegen „Zweigstelle“ Neuenhain

Oberursel (js). Die Handballer der TSG Oberursel haben den ersten Platz in der Bezirksoberliga mit nur zwei Minuspunkten nach einem hart erarbeiteten Erfolg bei der HSG Neuenhain/Altenhain zementiert. Unter den Verfolgern hat die TG Rüsselsheim, einziger Bezwingen der TSGO in der Vorrunde, durch eine Niederlage in Schierstein (30:34) an Boden verloren und liegt jetzt bereit sechs Punkte zurück. Das Endergebnis in der Neuenhainer Kahlbachhalle (34:28) spiegelt lediglich die Oberurseler Überlegenheit in der zweiten Hälfte nach knapper Pausenführung. Bis tief hinein in die erste Hälfte wirkte das Team von Trainer Florian See zerfahren und ungeschickt, nicht in der Lage, mit neuen Anforderungen umzugehen. Und trotzdem wird man die Erkenntnisse des am Ende souveränen Sieges positiv festhalten können, ein weiterer Schritt auf der Lernskala.

Es wird der Mannschaft noch häufig blühen in den kommenden Wochen, dass die Gegner versuchen werden, den Tabellenführer mit taktischen Mitteln aus dem Konzept zu bringen. Gästetrainer Carsten Saam, einer von einem halben Dutzend Akteuren auf dem Platz und auf der Trainerbank, die früher einmal das Trikot der TSGO getragen haben, startete mit der ungewohnten Variante, gleich zwei Spieler durch direkte Manndeckung aus dem Spiel herauszunehmen. Es war nicht überraschend, dass dies Bennet Wienand und Timo Günther traf, den Spielgestalter und den Top-Shooter im Rückraum. Überraschend war, wie lange das Team gebraucht hat, diese ungewöhnliche Spielsituation anzunehmen und mit eigenen Qualitäten zu kontern. In der Deckung wiederum ließ man den Haupttorschützen Christoph Hanke (13 Tore) in Serie gewähren und zu einfachen Toren nach jeweils dem gleichen Muster kommen. Der junge Tamino Tascher, auch ein Ex-Oberurseler, profitierte von Ball-erobierungen nach technischen Fehlern und später taktischen Mängeln im Spiel ohne Torwart bei Zeitstrafen, er erzielte sieben Treffer. Über 7:3 nach acht Minuten erspielten sich die Gastgeber eine komfortable 12:6-Führung, ehe Oberursel den Schalter langsam umlegen konnte



Krisenbesprechung mit Coach, Betreuer und Mannschaftsarzt in kritischer Phase. Danach gelangt der TSGO der Umschwung in Neuenhain. Foto: js

und vier Tore in Folge erzielte. Beim 15:14 durch Rückkehrer David Weiß kurz vor dem Pausenpfiff war die erste Führung erzielt. In der zweiten Hälfte zeigte die TSGO, was sie zu einem der Favoriten auf den Titel gemacht hat. Acht Zeitstrafen und zwei Rote Karten gegen Robert Oliver Avemann und Timo Günther ohne Protest hinzunehmen und nicht nur das Spiel des unbequemen Gegners, auch die Performance der bei einigen Entscheidungen überfordert wirkenden Schiedsrichter anzunehmen. Eben ihr Ding zu machen, ihre Stärken mit Selbstbewusstsein ins Spiel zu bringen, die Partie souverän zu Ende zu bringen. Dass sie das können, davon hat sie der Trainer in der Pause und in den Auszeiten überzeugt, die Spieler sich selbst danach auf dem Spielfeld. Besonders auffällig im konsequenten Abschluss in dieser Phase zeigten sich die Außenspieler Yanik Scheich, David Weiß und Martin Walz sowie Rückraumspieler Luca Gogolin mit fast makellosen Wurfbilanzen. Den verdienten Sieg in Altenhain tüteten Witzel, Michelson (Tor), Mertzlin (3), Weiß (5), Macho (2), Gogolin (4), Walz (5/1), Wienand (7/4), Günther (1), Scheich (6), Hentschel (1), Rummel, Müller und Oliver Avemann ein.

TSGO-Damen mausern sich zum Favoritenschreck

Oberursel (js). Die Weihnachtspause ist den Oberliga-Handballfrauen der TSG Oberursel gut bekommen. Nach dem überraschenden 26:23-Sieg beim der HSG Kleenheim/Langgöns zum Rückrundenauftritt ist dem jungen Team ein zweiter Coup in Folge gelungen. Vor begeistertem Heimpublikum wurde am Sonntag der Tabellendritte TSG Eddersheim II zum zweiten Mal in dieser Saison geschlagen. Wie beim Sieg in der Vorrunde beim Gastspiel am Main mit exakt dem gleichen Ergebnis von 28:25 Toren. Am Sonntag traf man allerdings auf einen personell eingeschränkten Gegner, der mit nur einer Auswechselspielerin antreten konnte. Die Freude über den Erfolg konnte das nicht trüben, schließlich fehlten auch der TSGO mit Viktoria Oliver Avemann, der zuletzt sehr erfolgreichen Klara Schauer und Sasha Marie Müller drei wichtige Spielerinnen. Zudem fiel Top-scorerin Jana Sellner nach einer missglückten Abwehraktion nicht ohne Eigenverschulden kurz nach Beginn der zweiten Halbzeit verletzt aus. Da lag Oberursel nach kurzen Zwischensprints mit je zwei Minuten vor und nach der Pause mit fünf Toren in Folge plötzlich mit 18:12 vorne. Sellners Verletzung mag ein bisschen dazu beitragen haben, dass die aufkeimende Euphorie nach dem Überraschungssieg in Kleenheim und das neue Selbstbewusstsein endlich die positiven Kräfte freigelegt haben, die im Team mit

vielen talentierten Spielerinnen schlummern. Die Rückkehr der auch erst 22-jährigen Greta Bucher nach langer Verletzung hat dazu beigetragen, sie ist als Abwehrspielerin im Mittelblock und im Angriff am Kreis eine starke Stütze, auf diesen Positionen hinterließ erneut die erst 16-jährige Tabea Frank nachhaltigen Eindruck, die sich schon im Vorspiel mit ihrer B-Jugend und dabei erzielten acht Toren reichlich ausgetobt hatte. Eine zweite Rückkehrerin, Nadine Okrusch, einstiger Wirbelwind im Angriff des legendären „Orschel Express“, tat der Mannschaft mit sieben erfolgreichen Torwürfen gut, ebenso Johanna Maurer aus der A-Jugend mit ihren zwei Treffern. In Gefahr geriet der Erfolg ohne Sellner nicht, das neue Selbstbewusstsein gab den nötigen Rückhalt auch in brenzlichen Situationen. Den Ruf des Favoritenschrecks nimmt die TSG Oberursel gerne mit zur Auswärtspartie bei der HSG Weiterstadt/Braunshardt/Worfelden, das Hinspiel in der Hochtaunushalle endete 22:22. Außerdem zählt immer noch jeder Punkt im Kampf gegen den Abstieg mental doppelt, selbst wenn sich die Situation nach den zwei jüngsten Siegen sehr gebessert hat. Am Sonntag trafen Berit Mies (6), Anouk Hipp (1) Paula Weißenborn (2), Jana Sellner (2), Nadine Okrusch (7), Stella Günther (5), Tabea Frank (2), Johanna Maurer (2) und Greta Bucher (1).

Sport in Kürze

Volleyball: Mit dem 3:0-Erfolg gegen das Team des DVV-Stützpunkts Südwest (25:21, 25:16, 25:23) haben die Frauen der HTG Bad Homburg in der Regionalliga Südwest auch das erste Heimspiel im Rahmen der Abstiegsrunde glatt gewonnen. Den nächsten Schritt will das Team von Trainer Jens Völkel am kommenden Sonntag um 15 Uhr beim TuS Heiligenstein in der dortigen Rheinpfalzhalle machen.

Fußball: Der Kreisjugendausschuss Hochtaunus bietet am 13. Februar ab 18 Uhr auf dem Vereinsgelände des TV Burgholzhausen eine Kurzschulung zum Thema „Kindeswohl“

an, die für die Verlängerung der C-Lizenz mit fünf Lerneinheiten angerechnet wird.

Fußball: Die Sportfreunde Friedrichsdorf richten am Samstag, 25. Februar, bereits zum 21. Mal ihr traditionelles „Bruzzi“-Braun-Gedächtnisturnier für Altherren-Mannschaften aus, das um 11 Uhr im der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule beginnt. Am Start sind FC Neu-Anspach, 1. FC Sulzbach, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach, SG Hausen und TV Burgholzhausen (Gruppe 1) sowie FC Oberbach, FSV Kloppenheim, FC Hessen Massenheim, 1. FC Rendel und Ausrichter Sportfreunde Friedrichsdorf. (gw)

Hannah und Arvid Lösel bei Hessenmeisterschaften erfolgreich

Hochtaunus (how). Das kann sich sehen lassen: Die Geschwister Hannah und Arvid Lösel aus Oberursel präsentierten sich bei den hessischen Hallenmeisterschaften in Frankfurt/Kalbach in toller Form. Hannah – sie startet für Eintracht Frankfurt – war am Samstag dran. Ziel über die 1500 Meter war es, die Qualinorm für die „Süddeutschen“ in Sindelfingen zu knacken. Dafür musste Hannah Lösel, die noch der jüngeren Nachwuchsklasse U18 angehört, in die ältere U20 „hochmelden“. Kein Problem, denn mit 5:09,80 Minuten war die Norm locker unterboten, und auf der Zielgeraden stürmte die Eintrachtlerin sogar noch zur Bronzemedaille. Bruder Arvid schnürte am Sonntag über 3000 Meter seine Spikes. Der Langstreckler vom TV Oberstedten spulte bei den U20ern die 15 Hallenrunden ab. Und das überaus erfolgreich, denn mit 9:27,90 Minuten setzte sich Arvid klar gegen Eric Jäger (Eintracht Frankfurt/9:31,85 Minuten) durch.

Ihren bisher größten Erfolg feierte Mia Hartmann (TV Dornholzhausen), die bei den Mädchen der W14 über 800 Meter nichts anbrennen ließ. Es war ein spannendes Rennen, denn Mia schlug in 2:27,95 Minuten die Favoritin Hannah Hedler (LG Wettenberg/2:28,77 Minuten) und steigerte beim ihrem Triumph ihre Bestzeit aus dem Vorjahr gleich um über acht Sekunden! Ebenfalls in der Nachwuchsklasse W14 war Lisa Hinrichsen siegreich. Die junge Oberurselerin in den Farben des Königsteiner LV konnte wegen einer Leistenverletzung nur die Kugel in die Hand nehmen. Hinrichsen dominierte trotz ihres Handicaps die Konkurrenz nach Belieben, kratzte mit 9,98 Meter an der „Zehnermarke“ und hatte fast einen Meter Vorsprung auf Antonie Potthoff (LG Eder/8,99 Meter). Auch vier weitere Versuche von Lisa landeten jenseits der neun Meter und hätten somit auch zum Sieg gereicht.

Amelie Velte (TV Dornholzhausen/U20) ist im Freien Spezialistin über 400 Meter Hürden. Diese Disziplin gibt es unter dem Hallendach nicht. Die TVDlerin war aber auch über die „flachen“ 400 Meter flott unterwegs und konnte sich nach 63,44 Sekunden über den sechsten Platz in der Altersklasse U20 freuen. Am hochwertigsten Resultat der Titelkämpfe in der U20 waren zwei Taunus-Athleten im weinroten Dress des Königsteiner LV beteiligt. Louis Buschbeck konnte bei den 800 Metern mit einem harten Spurt auf der letzten Runde noch das Blatt wenden, in ganz starken



Die Oberurselerin Hannah Lösel (Eintracht Frankfurt) auf dem Weg zur Bronzemedaille über 1500 Meter. Obwohl Hannah noch der jüngeren U18 angehört, kann sie mit den älteren Mädels der U20 bestens mithalten, holt sich mit 5:09,80 Minuten die Bronzemedaille und unterbietet dabei die Norm für die „Süddeutschen“ um gut zehn Sekunden. Foto: fk

1:57,63 Minuten (Bestzeit) den HM-Titel holen, locker die Norm für die „Deutschen“ unterbieten und wird aktuell in Deutschland auf Platz elf geführt. Teamkollege Andrii Shymchuk (Ukraine) ist sogar noch U18er und hatte als Zweiter mit 1:57,68 Minuten nur winzige 0,05 Sekunden Rückstand.

In der M14 absolvierte Lou Lemaire drei Einsätze. Sein bestes Resultat hatte der Youngster von der HTG Bad Homburg als Vierter im Hochsprung mit 1,50 Metern. Hinzu kam noch ein achter Platz bei der Weitenjagd (4,54 Meter) sowie ein Vorlauf über 60 Meter (9,36 Sekunden). Damian Schneider (TVD/auch M14) kam im Sprint nach 8,27 Sekunden bis ins Halbfinale (8,31 Sekunden). Katharina Ramos-Büchel (HTG) beendete das Finale der U20 über 60 Meter Hürden in 9,81 Sekunden als Siebte (Vorlauf 9,54). In der ersten Runde über die flachen 60 Meter (U20) gingen noch Samuel Rosenthal (TSG Friedrichsdorf/7,66 Sekunden) sowie Noah Jakob Blumenroth (TSG Oberursel/7,94 Sekunden) in den Startblock.

Wichtiger Erfolg für Volleyballer vom TV Bommersheim

Oberursel (gw). Einen im Hinblick auf den angestrebten Klassenverbleib in der Regionalliga Südwest ganz wichtigen Erfolg haben die Volleyballer des TV Bommersheim am Sonntag mit dem 3:2 bei der Frankfurter Eintracht in der Wolfgang-Steubing-Halle am Riederwald gefeiert. Dieses Derby war nichts für schwache Nerven, denn zunächst waren die Gastgeber durch ein 25:20 und 25:12 mit 2:0 in Führung gegangen, ehe das Team von Trainer Patrick Hehl zur großen Aufholjagd blies. Nachdem der TVB sogar einen Matchball abwehren musste, drehte das Taunus-Team die Partie mit einem 35:33, 25:22 und 15:12 nach einer Gesamtspielzeit von 135 Minuten noch zu seinen Gunsten und hat dadurch nach 16 Begegnungen jetzt 18 Punkte auf dem Tabellenkonto. Nach den beiden wichtigen 3:2-Erfolgen in den beiden jüngsten Auswärtsspielen in Mainz und Frankfurt soll am Samstag um 20 Uhr in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf mit einem Sieg im Heimspiel gegen das abgeschlagene Schlusslicht TV Bliesen der nächste Schritt in Richtung Klassenerhalt gemacht werden.

Weiter spielten am Wochenende: TG Hanau – TuS Kriftel II 3:2, TV Feldkirchen – VJF

Frankfurt II 2:3, TGM Mainz-Gonsenheim II – TG Hanau 1:3 und SSC Vellmar – SG Westwald Volleys 1:2.

Tabelle: 1. SG Westwald Volleys 45 Punkte/45:4 Sätze, 2. SSC Vellmar 32/36:17, 3. SG Rodheim 26/29:17, 4. TV Feldkirchen 26/28:24, 5. Eintracht Frankfurt 24/36:22, 6. TuS Kriftel II 23/31:28, 7. TG Hanau 19/25:35, 8. TV Bommersheim 18/26:35, 9. TGM Mainz-Gonsenheim II 17/22:37, 10. VJF Frankfurt II 11/16:38, 11. TV Bliesen 2/7:44. Die Frauen des TV Bommersheim sind am Sonntag mit einer 2:3-Heimniederlage gegen die TG Bad Soden II in der Oberliga Hessen in die Abstiegsrunde gestartet. Auch in dieser Partie gingen beide Mannschaften und ihre Anhänger in der PRS-Sporthalle in Friedrichsdorf durch ein Wechselbad der Gefühle, denn beim 24:26, 27:25, 25:18, 15:25 und 15:17 durften sich auch die Bommersheimerinnen lange Zeit Hoffnungen auf einen Sieg machen. Im ersten von drei Auswärtsspielen in der Abstiegsrunde gastieren die TVB-Damen am Samstag um 19 Uhr bei der TG Naurod, die zum Auftakt der Abstiegsrunde beim FSV Bergshausen mit 1:3 verloren hat. Weiter spielten: TuS Kriftel – TG Wehlheiden 1:3.

Die aktuellen Fußballtermine

Testspiele am Samstag: SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – SV Ober-Mörlen, TV Burgholzhausen – SG Eschbach/Wernborn II (beide 15.00).

Testspiele am Sonntag: Spvgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – TuS Nieder-Eschbach (12.15), FSV Friedrichsdorf II – VfB Friedberg, FV Stierstadt II – FSV Kloppenheim, SV Teutonia Köppern II – SGK Bad Homburg, SG Hundstadt – SG Westerfeld II, SG Bornheim/GW Frankfurt II – SV Teutonia

Köppern (alle 13.00), TSG Nieder-Erlenbach – SG Ober-Erlenbach II (14.00), SC Goldstein – EFC Kronberg (14.30), Spvgg 05/99 Bomber Bad Homburg – SV Niederursel, EFC Kronberg II – SV Zeilsheim II, FSV Steinbach – FC Neu-Anspach, FSV Friedrichsdorf – OSC Rosenhöhe Offenbach, DJK Helvetia Bad Homburg – FC TuBa Pohlheim, Germania Okriftel – Sportfreunde Friedrichsdorf (alle 15.00), FV Stierstadt – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach (15.30). (gw)

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

28. Januar bis 3. Februar 2023

Widder Ihre Gefühle könnten einmal wieder mit Ihnen durchgehen. Ausgedehnte Spaziergänge oder Entspannungsübungen helfen, Körper und Geist wieder ins Lot zu bringen.
21. 3. – 20. 4.

Stier Sie sollten sich Gedanken machen, welche Alternativen Sie im Falle einer Ablehnung Ihres Plans haben. Die Vorbereitung auf alle Eventualitäten wird sich später auszahlen!
21. 4. – 20. 5.

Zwilling Ab Mitte der Woche eröffnet sich Ihnen eine neue Welt, die Sie zunächst einmal sprachlos macht. Ihnen stehen auf einmal Türen offen, die Sie für ewig verschlossen hielten.
21. 5. – 20. 06.

Krebs Sie setzen wieder einmal Ihre Vorstellungen mit der Ihnen eigenen Vitalität durch. Deshalb profitiert besonders das Familienleben von Ihrer momentanen Ausgeglichenheit.
22. 6. – 22. 7.

Löwe Jemand hilft Ihnen scheinbar uneigennützig. Aber ob er später an Ihrem Erfolg beteiligt sein will, ist noch nicht klar. Doch ganz so abwegig ist der Gedanke sicher nicht.
23. 7. – 23. 8.

Jungfrau Da will Sie offenbar jemand erneut unter Leistungsdruck setzen. Lassen Sie das nicht mit sich machen. Soll der andere doch erstmal das erledigen, was Sie täglich schaffen!
24. 8. – 23. 9.

Waage Wer im privaten Freiraum Grenzen spürt, sollte nicht von jetzt auf gleich alles auf den Kopf stellen wollen. Überlegen Sie erst einmal, was Sie eigentlich am meisten stört.
24. 9. – 23. 10.

Skorpion Ein bedauerlicher Vorfall in Ihrer nächsten Umgebung zwingt Sie zu einer Stellungnahme, obwohl Sie sich aus dem schon länger schwebenden Streit lieber herausgehalten hätten.
24. 10. – 22. 11.

Schütze Mobilisieren Sie in dieser Woche Ihre versteckten Kraftreserven, bevor Sie wieder einmal klein beigeben. Da wartet doch jemand nur darauf, dass Sie vor-schnell resignieren!
23. 11. – 21. 12.

Steinbock Aussprachen sollten Sie momentan nicht aus dem Weg gehen: Sie erweisen sich als äußerst nützlich, um unterschiedliche Auffassungen auf einen Nenner zu bringen.
22. 12. – 20. 1.

Wassermann Setzen Sie Ihren Gewinn nicht leichtfertig aufs Spiel: Außerdem gibt es doch gleich mehrere Warnungen, dass es bei diesem neuen Unterfangen nicht mit rechten Dingen zugeht!
21. 1. – 19. 2.

Fische In der Partnerschaft braucht es einen neuen Anlauf: Zu viele langweilige Gewohnheiten haben sich eingeschlichen – es ist Zeit für ein bisschen mehr Abwechslung und Kreativität!
20. 2. – 20. 3.

Februar-Programm der Seniorentreffs

Oberursel (ow). Im Februar gibt es in den beiden städtischen Seniorentreffs ein abwechslungsreiches Programm. Im Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, steht montags die städtische Seniorenbeauftragte Katrin Fink von 9.30 bis 12 Uhr für Fragen zur Verfügung. Von 14.30 bis 17 Uhr ist offener Treff. Dienstags erlebt man von 9.30 bis 12.30 Uhr „Glücksmomente durch Kunst“ – Malen, Zeichnen mit professioneller Begleitung. Anmeldung für acht Termine erforderlich, der Kurs kostet 100 Euro. Um 14 Uhr wird der „Orscheler-Spaziergang“ mit mindestens 3000 Schritten angeboten. Treffpunkt ist vor dem Seniorentreff. Mittwochs ist von 14.30 bis 17 Uhr offener Treff. Donnerstags wird von 9.30 bis 12.30 Uhr „Glücksmomente durch Kunst“ – Malen, Zeichnen mit professioneller Begleitung angeboten. Von 14.30 bis 17 Uhr ist Spielenachmittag. Freitags ist von 9.30 bis 12 Uhr offener Treff zum gemeinsamen Austausch.

Außer dem Wochenprogramm gibt es in der Hospitalstraße weitere Programmpunkte. Am Mittwoch, 1. Februar, beginnt um 15 Uhr (Einlass 14.30 Uhr) der Liedernachmittag „Lebensfreude durch Singen“. Gemeinsam werden alte und neue Lieder in gemütlicher Runde gesungen. Anmeldung erforderlich. Am Montag, 6. Februar, können von 14.30 bis 17 Uhr auf dem „Internet-Sofa“ Fragen rund ums Internet gestellt oder neue Möglichkeiten des Internets kennengelernt werden. Anmeldung erforderlich. Am Dienstag, 7. Februar, beginnt der Kurs „Alleine Pflegen – im Miteinander Kraft finden“, eine monatlich stattfindende Gesprächsrunde für pflegende Frauen in kontinuierlicher Gruppenstruktur. Sechs bis acht Frauen können von 14 bis 17 Uhr am 7. Februar, 7. März, 4. April, 2. Mai und 4. Juli teilnehmen. Die Kursgebühr beträgt 100 Euro.

Am Mittwoch, 8. Februar, wird in der Kreativwerkstatt Makramee gemacht. Einlass ist um 9.30 Uhr, geknüpft wird von 10 bis 12 Uhr. Anmeldung erforderlich, Kostenbeitrag drei Euro. Am Montag, 13. Februar, gibt es von 14.30 bis 17 Uhr „66 Tipps für ein genussvolles und aktives Leben“. Anmeldung erforderlich. Am Mittwoch, 15. Februar, öffnet von 14.30 bis 17 Uhr die Strickwerkstatt ihre Pforten. Anmeldung erforderlich. Am Donnerstag, 16. Februar, beginnt die Beratung „Alleine Pflegen – im Miteinander Kraft finden“ für Paare und Geschwister sowie Einzelberatung für Männer und Frauen. Termine

nach Vergabe zwischen 17.30 und 20.30 Uhr. Beraten wird am 16. Februar, 16. März, 13. April, 11. Mai, 15. Juni und 13. Juli. Anmeldung erforderlich. Kosten pro Beratung 75 Euro. Am Sonntag, 19. Februar, werden die Gäste zu den Genussmomenten am Nachmittag – Kreppel-Café willkommen heißen. Zwischen 14.30 und 17 Uhr gibt es Kaffee und Kreppel. Das Gedeck mit einer Tasse Kaffee und einem Kreppel kostet drei Euro. Anmeldung erforderlich. Am Montag, 27. Februar, wird zwischen 14.30 und 17 Uhr zur Märchenstunde eingeladen. Jeder kann sein Lieblingsmärchen mitbringen oder den vorgelegten Märchen lauschen. Anmeldung erforderlich.

Im Seniorentreff in Weißkirchen, Urselbachstraße 59, wird mittwochs von 9.30 bis 13 Uhr zum Kaffee-Treff eingeladen. Am Mittwoch, 1. Februar, beginnt um 10 Uhr (Einlass 9.30 Uhr) der Liedervormittag „Lebensfreude durch Singen“. Gemeinsam werden alte und neue Lieder in gemütlicher Runde gesungen. Anmeldung erforderlich. Am Mittwoch, 15. Februar, wird von 9.30 bis 13 Uhr Bingo gespielt.

An alle Senioren richtet sich das Angebot „Lebensfreude durch Gymnastik“, entweder dienstags von 9.30 bis 10.30 Uhr (Gruppe I) oder von 10.45 bis 11.45 Uhr (Gruppe II) oder donnerstags zu den gleichen Zeiten im neuen Raum „Altstadt“ im Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6. Gemeinsam wird Bewegung, Kräftigung, Atmung, Entspannung geübt, vermittelt auch durch kleine Spiele. Aktuell sind alle Plätze vergeben, es gibt jedoch eine Warteliste. Am 31. Januar und 9. Februar findet keine Gymnastik statt.

Am Samstag, 11. Februar, wird um 14.30 Uhr zum Samstagskino bei Kaffee und Kuchen in die „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, eingeladen. Der Film beginnt um 15 Uhr, eine Anmeldung ist erforderlich, der Kostenbeitrag inklusive Kaffee und Kuchen beträgt neun Euro. Der Filmtitel kann im Seniorentreff erfragt werden. Für Teilnehmer aus Weißkirchen ist um 14 Uhr ein Fahrdienst ab der Bushaltestelle Bleiche eingerichtet. Anmeldung erforderlich.

Alle Senioren sind für Mittwoch, 22. Februar, zum Heringessen eingeladen. Die Veranstaltung findet in der „Portstrasse“ statt. Einlass ist um 11 Uhr, Ausschank zwischen 12 und 14 Uhr. Kostenbeitrag 14 Euro. Für Teilnehmer aus Weißkirchen ist ein Fahrdienst eingerichtet. Anmeldung erforderlich.

In der bilingualen Ganztagschule

Oberursel (ow). Für Mittwoch, 1. Februar, um 19 Uhr lädt der fokus O. zum Vortragsabend rund um das Thema „Bilinguale Ganztagschule“ ein. Daniel Lauris, Schulleiter der Swiss International School (SIS) Frankfurt, die in Oberursel, An den Drei Hasen 34-36, zu finden ist, zeigt anhand der Gestaltung des Schulalltags und der Lehre an der SIS die Vorteile des bilingualen Ganztagskonzepts auf. Im Anschluss an den Vortrag bietet Lauris einen Rundgang durch das Schulgebäude und die neue Turnhalle an. Anmeldung per E-Mail an info.frankfurt@swissinternationalschool.de.

Die SIS Frankfurt ist eine private Ganztageschule mit durchgängig zweisprachigem Unterricht und Schulltag in Deutsch und Englisch – von der Eingangsstufe bis zur Hochschulreife (Gymnasium, beginnend mit Klas-

se 5, ab dem Schuljahr 2023/24). Sie richtet sich an einheimische sowie an international mobile Familien. Die Schule ist ganztägig geöffnet und bietet ein verlässliches Betreuungsprogramm.

Die SIS Frankfurt ist Teil eines etablierten internationalen Netzwerks von zweisprachigen Schulen, die ein gemeinsames Bildungskonzept sowie klar definierte Qualitätsstandards in Unterricht und Schulbetrieb verbinden. Mit der Stuttgarter Klett Gruppe und der Kalaidos Bildungsgruppe Schweiz stehen hinter der SIS zwei renommierte Bildungsunternehmen. An den derzeit 17 SIS-Standorten in der Schweiz, in Deutschland und in Brasilien werden insgesamt mehr als 5000 Schüler unterrichtet und betreut.

Weitere Informationen stehen im Internet unter www.swissinternationalschool.de.

Dienstagskino

Oberursel (ow). Eine warmherzige Komödie um einen chinesischen Koch, den es in ein finnisches Dorf verschlägt, steht beim nächsten Dienstagskino am 31. Januar um 20 Uhr in der „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, auf dem Programm. Ein Wohlfühl-Film (Finnland/China 2019) mit wunderschönen Landschaftsbildern. Der Eintritt kostet vier Euro. Der Film war bereits für das Dienstagskino am 20. Dezember 2022 geplant, konnte aber an diesem Abend nicht vorgeführt werden. Als Spielstätte der nicht-gewerblichen Filmarbeit unterliegt die „Portstrasse“ dem Wettbewerbsverbot. Filmtitel dürfen daher nicht veröffentlicht werden, können aber unter Telefon 06171-636930 erfragt werden.

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe zu Hause
– durch erfahrene Nachhilfelehrer
– alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen
ABACUS 06081-442 724 06171-206 2234
Note 1,0
Individualisierte Nachhilfe
INFRATES! (ab 2012)
www.abacus-nachhilfe.de

WaDiKu
Entrümpelungen
von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

- Bad Homburger Woche
- Friedrichsdorfer Woche
- Oberurseler Woche
- Steinbacher Woche
- Kronberger Bote
- Königsteiner Woche
- Kelkheimer Zeitung
- Eschborner Woche
- Schwalbacher Woche
- Bad Sodener Woche

IMPRESSUM

Oberurseler/Steinbacher Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:

Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 27 vom 1. Januar 2022

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos

wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

8			5	6				3
	5	7						6
					7			9
	1	8	2			9	6	
5				3				8
	7	9			4	2	1	
6			9					
9						5	2	
	2			5	8			4

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

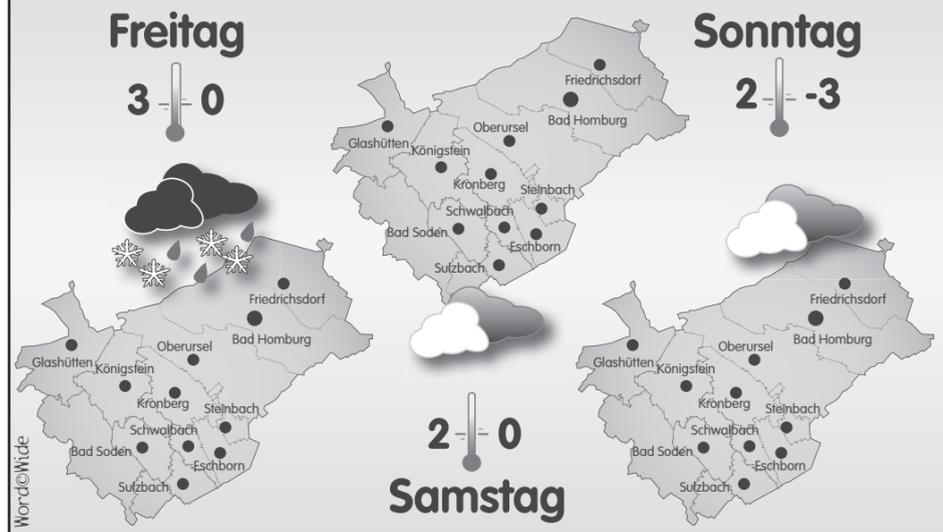
7	5	3	6	1	2	8	9	4
6	2	8	9	4	7	3	5	1
4	1	9	8	3	5	2	6	7
5	4	7	2	8	3	9	1	6
9	8	2	1	5	6	4	7	3
3	6	1	4	7	9	5	2	8
2	7	5	3	6	8	1	4	9
1	3	6	5	9	4	7	8	2
8	9	4	7	2	1	6	3	5

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

3 | 0



Sonntag

2 | -3

2 | 0
Samstag

26.01.2023

Sei schlau - kauf bei Nau!

www.nau.de



Autohaus Nau GmbH



ALLE MODELLE / SOFORT VERFÜGBAR.



OPEL
Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG DEAL PLUS
6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾ MATERIAL INKLUSIVE
GESCHENKT!

EINLADUNG ZUM GROSSEN ANGRILLON 2023 / FEIERN SIE MIT UNS AM SAMSTAG, DEN 28. JANUAR 2023 AB 10 UHR! AN ALLEN STANDORTEN!

Herzlich willkommen zum großen Angrillon 2023! Feiern Sie mit uns den Jahresauftakt mit extra angefertigter regionaler Spezialität vom Grill und attraktiven Angeboten.

CORSA 1.2 Benzin, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km, TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE	MOKKA 1.2 Direct Injection Turbo Benzin, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km, TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE	CROSSLAND 1.2 Direct Injection Turbo Benzin, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km, TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE	ASTRA 5-TÜRER 1.2 Turbo Benzin, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km, TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE	GRANDLAND 1.2 Direct Injection Turbo Benzin, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km, TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
HAUSPREIS ab* 16.590,- €	HAUSPREIS ab* 21.590,- €	HAUSPREIS ab* 22.790,- €	HAUSPREIS ab* 22.590,- €	HAUSPREIS ab** 28.490,- €
OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 3)* 149,- €	OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 3)* 189,- €	OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 3)* 239,- €	OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 3)* 249,- €	OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 3)** 329,- €

1) Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung, keine Probefahrten und kein Verkauf. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur eventuelle Zusatzarbeiten. Gültig für Aktionsmodelle bis 13.02.2023. 3) Einmalige Leasingsonderzahlung 0,- €, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 1.095,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. * Alle Angebote nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf zugelassenen Gebrauchtwagens und nur gültig bis 13.02.2023.

opel-nau.de

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle nach WLTP komb. 6,3 - 5,3 l/100 km, CO₂-Emissionen nach WLTP komb. 143 - 118 g/km.

Jetzt bei Nau: Dreimal einmalig - Sie haben die Wahl!



HYUNDAI TUCSON 1.6 Benzin mit 110 kW (150 PS) Neuwagen.	HYUNDAI IONIQ 5 Elektromotor mit 125 kW (170 PS) Neuwagen. Reichweite nach WLTP 384 - 587 km ¹⁾ .	HYUNDAI IONIQ 6 Elektromotor mit 111 kW (151 PS) Neuwagen. Reichweite nach WLTP 429 - 586 km ¹⁾ .
Hauspreis ab 25.585 € oder monatl. ab ²⁾ 229 € <small>Einmalige Leasingsonderzahlung 826,56 €</small>	Hauspreis ab 41.485 € oder monatl. ab ²⁾ 349 € <small>Einmalige Leasingsonderzahlung 5.608,80 €</small>	Hauspreis ab 41.485 € oder monatl. ab ²⁾ 329 € <small>Einmalige Leasingsonderzahlung 5.980,80 €</small>

Autoarena Nau GmbH
Unternehmenssitz Gießen: An der Automeile 20, 35394 Gießen, Telefon: 0641 / 95 35 - 0
Marburg: Gisselberger Str. 57, 35037 Marburg a.d. Lahn, Telefon: 06421 / 29 97-0
Friedberg: Frankfurter Str. 9-15, 61169 Friedberg (Hessen), Telefon: 06031 / 72 20 0

Energieverbrauch (IONIQ 5, IONIQ 6) kombiniert nach WLTP 16,7 - 13,9 kWh/100 km; CO₂-Emissionen komb. nach WLTP 0,00 g/km. Kraftstoffverbrauch (Tucson) komb. gemäß WLTP 7,0 l/100 km, CO₂ Emission komb. gemäß WLTP 159 g/km.

5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit*
8 JAHRE Garantie*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien
1) Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. 2) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.095,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist.

Jahreswagen • knallhart kalkuliert • inkl. BIGDEAL*

PEL	PEL	HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)
Opel Insignia GS GSI (N1000874) 47.990 € 169 kW (230 PS), Automatik, EZ 06/22, 20tkm, diamantschwarz	Opel Crossland Elegance (M4368921) 22.490 € 81 kW (110 PS), EZ02/22, 13tkm, diamantschwarz	Hyundai Tucson Trend 4WD (148837) 32.990 € 133 kW (180 PS), EZ 06/22, 13tkm, Shimmering Silver
Opel Insignia ST Ultimate (N1004507) 40.990 € 127 kW (174 PS), Automatik, EZ 04/22, 20tkm, mondsteingrau	Opel Corsa GS-Line (N4211826) 21.490 € 74 kW (100 PS), EZ 10/21, 8tkm, jadeweiß	Hyundai i30 Select (162816) 14.990 € 88 kW (120 PS), EZ 04/22, 11tkm, Polar White
Opel Insignia ST Ultimate (M1034482) 34.990 € 127 kW (174 PS) Diesel, Automatik 4X4, EZ 01/22, 21tkm, jadeweiss	Opel Crossland Elegance (M4306397) 20.990 € 96 kW (130 PS), EZ 11/21, 9tkm, jadeweiß	Hyundai i30 Select & Funktionspaket (163058) 16.990 € 88 kW (120 PS), EZ 04/22, 11tkm, Phantom Black
Opel Grandland (N6808801) 26.990 € 96 kW (130 PS), EZ 04/22, 8tkm, jadeweiß	Opel Crossland Edition (M4299997) 16.990 € 60 kW (83 PS), EZ 11/21, 15tkm, quarzsilber	Hyundai IONIQ Elektro Advantage (089526) 26.990 € 100 kW (136 PS), EZ 07/22 8tkm, Polar White
Opel Mokka Elegance (W040360) 25.990 € 74 kW (100 PS), EZ 06/22, 8tkm, perlblau	Opel Corsa Elegance (M4291305) 16.990 € 55 kW (75 PS), EZ 09/21, 14tkm, chilirot	Hyundai IONIQ PHEV Advantage (295284) 25.990 € 104 kW (141 PS), EZ 09/22, 8tkm, Polar White
Opel Crossland Elegance (N4167787) 24.990 € 96 kW (130 PS), Automatik, EZ 04/22, 9tkm, mondsteingrau	HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)	Hyundai i30 N Performance (031327) 35.990 € 280 kW (235 PS), EZ 07/22, 20tkm, Phantom Black
Opel Mokka Ultimate (W041039) 24.490 € 96 kW (130 PS), EZ 09/21, 9tkm, powerrot	Hyundai BAYON Select & Winterpaket (068403) 13.990 € 62 kW (84 PS), EZ 03/22, 12tkm, Phantom Black	Hyundai Kona N Performance (004510) 34.990 € 280 kW (235 PS), EZ 07/22, 15tkm, Ignite Flame
Opel Grandland (N6801562) 23.990 € 96 kW (130 PS), EZ 02/22, 12tkm, tiefquarzgrau	Hyundai i30 TREND Navigationspaket (109931) 23.490 € 118 kW (160 PS), EZ 06/22, 10tkm, Amazon Grey	<small>* Bis zu 5 Jahre Händlereigentgarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorlagen. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.</small>
Opel Mokka Elegance (W086572) 22.990 € 96 kW (130 PS), EZ 12/21, 9tkm, diamantschwarz	Hyundai BAYON Select & Winterpaket (068757) 14.990 € 62 kW (84 PS), EZ 03/22, 9tkm, Sleek Silver	

Unternehmenssitz: **Gießen** Direkt an der A 485
An der Automeile 20, Tel. (0641) 9535-0
Marburg Gisselberger Str. 57, Tel. (06421) 2997-0
Stadtallendorf Marburger Str. 2, Tel. (06428) 3058
Wetzlar Hermannsteiner Str. 46, Tel. (06441) 3778-0
Butzbach Direkt an der A 5, Roter Lohweg 27, Tel. (06033) 9666-0
Friedberg Ehemals Auto-Kuhl, Frankfurter Straße 9-15, Tel. (06031) 7220 - 0

„Avatar“-Abendgottesdienst

Oberursel (ow). Zum zweiten Mal lädt die evangelische Kreuzkirche zu einem besonderen Gottesdienst ein, der es in sich hat. Die bewährte Band spielt diesmal nicht nur Klassiker der Lobpreismusik, die Lust aufs Feiern und Mitsingen machen, sondern auch Besinnliches wie „Adiemus“, kunstvoll arrangiert mit Klavier, Querflöte und zwei Trompeten. Im Mittelpunkt des „kreativen Abendgottesdiensts“ steht „Avatar“. Der Film von James Cameron aus dem Jahr 2009 erzählt von einem Mond im benachbarten Sonnensystem, auf dem ein Naturvolk in Harmonie mit seiner Umgebung lebt – bis die Menschen kommen und die „Na'vi“ zur Ausbeutung wichtiger Rohstoffe vertreiben wollen. Die aktuelle Fortsetzung „Avatar – The Way of Water“ schickt sich an, alle Rekorde einzustellen, und bietet gleichzeitig viele Deutungsmuster für die Gegenwart. „Deshalb bietet es sich an, die

Filme auch in einem Gottesdienst zu thematisieren“, begründet Pfarrer Ingo Schütz die Auswahl des Sujets.

„Über Gott und alles, was wirklich wichtig ist, sprechen wir vor allem mithilfe von Geschichten. Deshalb ist die Bibel voll von guten Erzählungen – aber auch darüber hinaus gibt es kraftvolle Storys, in denen etwas von dem zur Sprache kommt, was uns trägt.“ Die Avatar-Gemeinde könne sich auf spannende Einsichten und Anregungen zum Nachdenken freuen, heißt es weiter.

Der Kino-Gottesdienst, in dem auch Filmclips gezeigt werden, beginnt am Sonntag, 29. Januar, um 18 Uhr und wird im Gemeindesaal der Kreuzkirche im Goldackerweg 17 im Erdgeschoss gefeiert. Anschließend lädt das Team ein zu einem Snack, bei dem man sich herrlich über Gott und die Welt austauschen kann.

Online-Chat: Gott ist ein Kreativer

Hochtaunus (how). Gott stellen sich die Menschen als schöpferisches Wesen vor. Der (oder die?) Allmächtige hat – salopp gesagt – mit dem Farbkasten experimentiert und etwas erschaffen. Wie anders würde die Welt aussehen, wenn Gott Finanzmanager des Universums wäre, wenn es um harten Profit ginge und nicht um berauschende Kreativität? Um dieses Gedankenexperiment, um die Welt im Allgemeinen und den Sinn der Schöpfung im Besonderen geht es bei einem Online-Gespräch „Gott ist ein Kreativer – kein Controller“ der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB). Am Donnerstag, 2. Februar, von 18 bis 19.15 Uhr sind zwei Menschen im Gespräch, die auf den ersten Blick kaum unterschiedlicher sein könnten: eine Nonne und ein Werbe-Profi.

Frank Dopheide war mehr als 30 Jahre Werbetexter und Kommunikations-Chef vom

„Handelsblatt“. Heute schreibt er Bücher und nimmt die Zahlenfixierung der Wirtschaft, die auf die Gesellschaft und jeden Einzelnen übergreift, aufs Korn. Die Benediktinerin und promovierte Germanistin Sr. Raphaela Brügenthies ist zugleich Novizenmeisterin in der traditionsreichen Abtei St. Hildegard.

Zukunft hat für beide mit Kommunikation zu tun. Wie muss Kommunikation laufen, damit Religion, Gottesglaube und Kirche noch eine Chance auf Zukunft haben?

Die Teilnahme am Online-Chat ist kostenlos, Anmeldung per E-Mail an keb.hochtaunus@bistumlimburg.de bis Mittwoch, 1. Februar. Die KEB nutzt das Videokonferenztool „Zoom“ (<https://zoom.us>). Benötigt wird dafür eine stabile Internet-Verbindung für PC, Laptop, Tablet oder Smartphone. Nach der Anmeldung erhalten Interessierte einen Link zum Online-Gespräch.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche Oberhöchstader Straße 18b

Reiner Göpfert

Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 29. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst (Fischer-Gudszus)



Ev. Kreuzkirche Bommersheim Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz

Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr,
Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 29. Januar

18 Uhr Kreativer Abendgottesdienst
(Schütz)



Freie ev. Gemeinde Bommersheimer Straße 74

Tobias Lenhard

Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 29. Januar

10 Uhr Gottesdienst (Lenhard)



International Christian Fellowship of the Taunus Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz

Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 29. Januar

10.30 Uhr englischer Gottesdienst



Ev. Auferstehungskirche Ebertstraße 11

Jan Spangenberg

Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-25917, 0173-9151897
E-Mail: jan.spangenberg@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 29. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst (Spangenberg)



Ev. Kirche Oberstedten Kirchstraße 28

Anika Rehorn

Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 29. Januar

18 Uhr Abendgottesdienst mit Band,
anschließend Saftbar (Müller-Praefcke)



New Life Church Oberursel St.-Hedwig Eisenhammerweg 10

Lennart Claus

Telefon: 0157752-10713
www.nlchurch.de

Sonntag, 29. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst



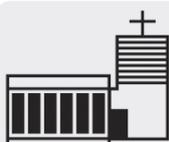
Alt-Kath. Franziskus-Kirche Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber

Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde
Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 29. Januar

kein Gottesdienst



Ev. Heilig-Geist-Kirche Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt

Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 29. Januar

19 Uhr Gottesdienst am Abend (Eberhardt)



Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach Kirchgasse 5

Pfarrer: Herbert Lüdtker

Pfarrerin: Tanja Sacher

Gemeindebüro: Untergasse 29

Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr

Telefon: 06171-74876

E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 29. Januar

10 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche
(Lüdtker)



Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Christiane Rauch

Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488

E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 29. Januar

9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
in St. Sebastian (Rauch/Degen)



Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde Altkönigstraße 154

Theodor Höhn

Telefon: 06171-24977

E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 29. Januar

10 Uhr Hauptgottesdienst



FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN® Adventgemeinde

Schulstraße 38

Stefan Löbermann

Telefon: 0151-40653514
www.adventisten-oberursel.de

Samstag, 28. Januar

10 Uhr Gottesdienst (Löbermann)



Klinik Hohe Mark Friedländerstraße 2

Annette Schübler

Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de

Sonntag, 29. Januar

10 Uhr Gottesdienst



Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach Marienstraße 3

Andreas Unfried

Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3

Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,
Di. und Do. 15 bis 17 Uhr

Telefon: 06171-979800

E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de

Sonntag, 29. Januar

9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
(Degen/Rauch)



Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt

St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 29. Januar

9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
(Degen/Rauch)



Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen

Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 29. Januar

9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St.
Sebastian (Degen/Rauch)

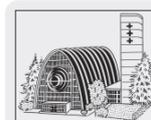


Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach

Untergasse 27

Sonntag, 29. Januar

9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord Eisenhammerweg 10

Samstag, 28. Januar

18 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

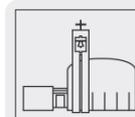


Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim

Lange Straße 106

Sonntag, 29. Januar

9.30 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)



Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten

Landwehr 3

Sonntag, 29. Januar

11 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt

Marienstraße 3

Sonntag, 29. Januar

11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



Kath. Kirche Liebfrauen Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 29. Januar

18 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



WIR GEDENKEN

*Das Licht der Liebe ist stärker
als der Schatten des Abschieds*

Plötzlich und unerwartet verstarb
unsere liebe ehemalige Kollegin und Lehrerin.

Doris Heidi Rossmann

* 16.08.1956 † 20.01.2023

Wir sind sehr traurig.
Unsere Gedanken und unser tiefes Mitgefühl
sind bei ihrer Familie.

Deine Kolleginnen und Kollegen,
die ganze Schulgemeinschaft
der Grundschule am Urselbach, Oberursel

Wir trauern um einen geliebten Menschen.

Kurt Egerer

* 30.12.1941 in Turn
† 15.01.2023 in Bad Homburg

Helga Egerer
Jens Egerer mit Familie
Gerald Egerer mit Familie
Marianne und Angelo Li Fonti
Ursula und Werner Braun
alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Freitag, den 03. Februar 2023, um 11.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof,
An der Waldlust, in Oberursel-Nord statt.

Statt Blumen erbitten wir
eine Spende an die
„CBM Christoffel-Blindenmission“,
IBAN: DE46 3702 0500 0000 0020 20,
Vermerk: Kurt Egerer.

Es war ein langer und schwerer Weg für mich.
Jetzt bin ich mit meinen Kindern und meinem Mann
Dorothee *1962 †1984 Michael *1965 †1984
Helmut *1929 †2021
wieder vereint.

Magda Sollorz
geb. Kress
*26.3.1935 †16.1.2023

In liebevollem Gedenken
Norbert und Sabine Hannig mit Fiona
sowie im Namen aller Angehörigen
Befreiungsstraße 7, 68642 Bürstadt

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 2. Februar 2023
um 15.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Oberursel Nord statt.

Wir trauern um unser verdientes Mitglied, unseren Nachbarn

Helmut Schmitt

der am 11. Januar 2023 im 63. Lebensjahr verstorben ist. Mehr als 23 Jahre gehörte er der Freiwilligen Feuerwehr Weißkirchen als förderndes Mitglied an. Darüber hinaus setzte er nach dem Tod seiner Eltern die außergewöhnliche Hilfsbereitschaft und Unterstützung gegenüber der Feuerwehr in gleicher Weise fort. Dies erleichterte uns immer die Durchführung der Weißkirchener Kerb und kam uns auch bei den jüngsten Bau- und Renovierungsarbeiten unseres Feuerwehrhauses in ganz besonderem Maße zugute.

Wir verlieren einen netten, bescheidenen Menschen, dem wir zu großem Dank verpflichtet sind und dessen Andenken wir stets in Ehren halten werden.

„Helmut, wir danken dir!“

Die Kameradinnen, Kameraden und Mitglieder der
**Freiwilligen Feuerwehr
Oberursel-Weißkirchen**

Alles verändert sich mit dem,
der neben mir ist
oder neben mir
fehlt.
Sybille-Maria Pohl

Gerd Spielmann

* 29.08.1949 † 18.01.2023

Ein großes Herz hat aufgehört zu schlagen.

Sylvia Spielmann, geb. Bauer
Sabine Teprt mit Familie
Sandra Spielmann-Müller mit Familie

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 31. Januar 2023, um
14.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Oberursel-Nord statt. Von
Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflich abzusehen.
Ein Kondolenzbuch liegt aus.

DANKSAGUNG

*Das kostbare Vermächtnis eines Menschen ist die Spur,
die seine Liebe in unserem Herzen zurückgelassen hat.*

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und Ihre Zuneigung, Freundschaft und Wertschätzung
auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Hans Josef Jamin
* 26. Juli 1936 † 25. November 2022

Besonderen Dank gilt Herrn Domkapitular Gereon Rehberg
für seine einfühlsamen Worte
sowie dem Pflegedienst DOMICURA Hochtaunus.

Die zum Ausdruck gebrachte Verbundenheit hat uns tief bewegt.

Katharina Jamin geb. Gugel
im Namen aller Angehörigen
Oberursel, im Januar 2023



Danke

Einen geliebten Menschen zu verlieren,
ist unfassbar schmerzlich.
Die Erfahrung zu machen, in einer solcher Situation
nicht alleine zu sein, ist sehr tröstlich.

Für die Unterstützung und alle Zeichen der Anteilnahme
sagen wir herzlichen Dank.

Susanne Wiesner und Familie

Matthias Karl Wiesner
† 02.01.2023

Oberursel, im Januar 2023



PIETÄTEN

Pietät *Röhrl* MARION RÖHRL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Telefon 0 61 71- 41 38
Mobil jederzeit zu erreichen 0152- 53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei,
den Abschied eines geliebten Menschen ganz
nach Ihren Wünschen zu gestalten.
Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und
besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.

BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 4792

HERZBERGER
BESTATTUNGEN

Seit über 50 Jahren

Homepage: www.herzberger-bestattungen.de

61440 Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 95a
Tel.: 06172-33465 Tag & Nacht



Pietät St. Ursula

seit über 50 Jahren

Josef Kunz und Tochter

Fachgeprüfte Bestatter

Fachunternehmen in allen Bestattungsangelegenheiten
im In- und Ausland, kostenlose Beratung und Hausbesuche.
Bestattungsverträge. Sterbevorsorgeversicherung.
Erledigung aller Formalitäten. Trauerfloristik.

365 Tage im Jahr und 24 Stunden
sind wir immer für Sie da.

Telefon 0 61 71 / 5 18 23

An den Drei Hasen 6 a · 61440 Oberursel/Ts.
www.pietat-kunz-oberursel.de · E-Mail: info@pietaet-kunz-oberursel.de



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

Suche v. Privat: Abendgarderobe, exklusive Uhren, Silberbesteck, Antiquitäten. Herr Seeger.
Tel. 0172/6373427

Bücher und Fotos über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärgeschichtler gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen. Tel. 06172/983503

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06174/46201

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör. Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw.
Tel. 0175/7774499

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Herr Leibnitz kauft: Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr
Tel. 06172/9818709

Dame kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende)
Tel. 069/25718443

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende)
Tel. 069/67704886

Sammler sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Haushaltsauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung, Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel. 069/97696592

Poln. Mann kauft aus Wohnungsauflösungen gebrauchte Möbel, Porzellan, Kleinteile aller Art und komplette Wohnungsauflösungen.
Tel. 0152/13191679 oder 0163/6446691

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Porzellan, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort
Tel. 0611/13700494

Suche Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck auch 90/100 Zinn, Porzellan und Figuren, Teppiche. Diskret und Fair. Fr. Strauss
Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Burchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen, kostenlose Besichtigung, sowie Wertschätzung, 100 % Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo. - So. von 8 - 21 Uhr.
Tel. 06196/4026889

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Krokota-Taschen, Schreibmaschinen, Zinn, Messing, Figuren, Taschenuhren, Teppiche, Silber/Alt- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Puppen, Ferngläser, Spielzeuge, Wohnungsauflösungen. Kostenlose Hausbesuche. Tägl. von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar Korrekte Barabwicklung. Tel. 06173/3358229

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Priv. Sammler kauft jede Münzsammlung, auch umfangreich u. Einzelstücke. Tel. 0174/5749732



AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse

In jeglichem Zustand
Sichere Abwicklung
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Suche BMW und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Autoliebhaber sucht Mercedes Young- & Oldtimer, gerne auch defekte anbieten. Tel. 0163/0084543

GARAGEN/
STELLPLÄTZE

Duplex-Stellplatz (oben), Nähe Steigenberger Hotel, 50,-€/Monat. Max. Automaße: L: 5 m / B: 1,9 m / H: 1,5 m Max. Gewicht: 2000 kg Ab sofort verfügbar. Tel. 0171/6916767

Ich suche einen Garagenplatz zur Dauermiete in Kronberg und Umgebung. Tel. 0171/6917753

MOTORRAD/
ROLLER

Hobbybastler sucht Motorräder, Mopeds, Roller, Mofas. Der Zustand u. das Alter sind egal. Barzahlung. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf
Tel. 06401/90160

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461
pauzei@web.de

Hobbybastler sucht Motorräder, Mopeds, Roller, Mofas. Der Zustand u. das Alter sind egal. Barzahlung. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf
Tel. 06401/90160



KENNENLERNEN

ER, bald 65J., 1,79m, 82kg, mit Herz & Verstand, ohne Verpflichtungen, optisch & intell. vorzeigbar, sucht liebesfähige, empfindsame SIE für ein liebevoll-wertschätzendes Miteinander auf Augenhöhe.
Mail: zukunfthg@gmx.de

Sie wünscht sich Reisepartner/in, bis 60, für Juni 23: Norwegen mit Mein Schiff/AIDA. aimsju@t-online.de

Reisepartner, -in nach Gran Canaria gesucht von Dame 65 J., für Wandern, Kultur, März/23, getr. Zimmer, getr. Kasse. Chiffre OW 0403

PARTNERSCHAFT

Witwer, 84, Akademiker, alleinstd., mobil, unabhängig, Nichtraucher, schlank, mittelgroß, sucht für gemeins. Lebensabend humorvolle, häusliche, alleinstd. Partnerin, HG-Bereich, Interesse an Sport, klass. Musik, Reisen, Unternehmungen u. mehr. Peter freut sich auf Deine Zuschrift unter
Chiffre OW 0401

Junggebliebener Witwer, 68 Jahre, 1,71cm, schlank, sportlich, sucht niveauvolle Sie für eine gemeinsame Zukunft. Raum: Wi, MZ, MTK, FFM. Chiffre OW 0404

PARTNERVERMITTLUNG

Ich Margot, bin 65 J., verwitwet und sehr einsam, habe e. frauliche Figur, mit schöner Oberweite. Sehr gerne würde ich wieder e. bodenständigen Mann bis 80 J. umsorgen, ihm sein Lieblingessen kochen u. ihn zärtlich verwöhnen. Die tägl. Ansprache fehlt mir sehr. Ich wohne hier ganz allein, fahre gern Auto u. würde mich gerne mit Ihnen verabreden pv
Tel. 0151 - 62913879

Ich Rosemarie, 75 J., aus hiesigem Raum, bin e. saubere, fleißige Hausfrau (ich koche vorzüglich), in meinem Leben habe ich so manchen Schicksalsschlag wegstecken müssen, nach so vielen Ehejahren stehe ich nun ganz alleine da und würde gerne ein Zuhause in ihrem Herzen finden. Ich habe ein Auto und bin nicht ortsgelassen. Für eine Verabredung rufen Sie bitte an pv
Tel. 0170 - 7950816

Andrea, 57 J., mit braunen Haaren u. schöner frau. Figur. Bin natur-/musikliebend, mag schmusen u. kuscheln, gemütlich. Fernseh-abende, liebend gerne kochen. Finde ich hier üb. pv e. lieben Mann, der mit mir das Alleinsein beenden will? Tel. 0152-24910120

Liebe Witwe Monika, 67 J., ehem. Verkäuferin, mit schöner vollbus. Figur. Bin freundlich u. mag keinen Streit. Suche e. einsamen Witwer bis 80 J. Wenn Sie auch aufrichtig u. ehrlich sind, sind Sie bei mir willkommen. Würde aber auf Wunsch auch jederzeit zu Ihnen ziehen. Rufen Sie schnell üb. pv an. Tel. 0176-34488463

Ursula, 74 J., liebev. Witwe, mit Körper u. Geist jung geblieben. Ich mag Volksmusik, fahre routiniert Auto, bin sauber u. ordentlich. Es ist schade um jeden Tag, den man alleine u. ohne Liebe verbringt. Wäre umzugsbereit, wenn Sie es ehrl. meinen. pv
Tel. 0176-45986085

BETREUUNG/
PFLEGE

PROMEDICA PLUS

Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

SENIOREN-
BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

Unterstützung gesucht von älterer Dame in Kronberg für Ausflüge, Besuch von Veranstaltungen, Arztbesuche etc., sowie Alltagshilfe, 2 mal pro Woche, vorzugsweise nachmittags. Voraussetzung: eig. PKW, 2G
Tel. 0163/8710281

HÄUSLICHE PFLEGE

24 Std.-Pflegerin
sofort frei, 53 J. Polin,
mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch,
über [ask.senioren-home-service](http://ask.senioren-home-service.de)
06172-28 89 191

KINDERBETREUUNG

Kinderbetreuung gesucht! Di. und Mi. jede Woche, 14.00 bis 17.30 Uhr für 1 Jahr alten kleinen freundlichen Jungen! Betreuung in Kelkheim-Mitte (ca. 10 Minuten zu Fuß vom Bahnhof). Kontakt
victoriasouthern@gmail.com
Tel. 0151/44063674

Ich, w. 48, habe zeit und biete liebevolle Betreuung (nachm. und abends) Ihres/r Kind/er.
Tel. 01573/1083091

IMMOBILIEN
MARKT

GRUNDSTÜCKE

Grünland in Eppenhain grenzt direkt an Bauland - Trau aussicht - direkt vom Eigentümer zu verkaufen, Verhandlungsbasis,
Tel. 06174/3461

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK
Grundstück gesucht. 200 - 400 m² Fam. Straub. Tel. 0176/34494789 o. bstraub@bullman.de

IMMOBILIEN- GESUCHE
Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0175/6802655

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

4 Zimmerwohnung in Weiskirchen oder Stierstadt gesucht. 4.zimmer-wohnung@web.de

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN- ANGEBOTE

Elegante Penthauswohnung im Zentrum von Bad Homburg (4 Zi, 100m², EBK, E-Schr, neuwertig), ruhige Seite, Tiefgaragenstellplatz mit Aufzug bis zur Wohnung, Terrasse mit schönem Blick über die Bad Homburger Kirchen und den Feldberg, 695.000,- €. Von privat an privat! Tel. 0177/8751893

Junge Familie, mit zwei kleinen Kindern, sucht neues Zuhause mit Platz und Garten. Von Privat an Privat zum Kauf. Gerne sanierungsbedürftig. Tel. 01525/9535157

Top-Whg. in Oberursel, 200m² Grfl., 5-6 Zi., 2 TG-Pl., 2 Bäder, Skylineblick, unter Schätzpreis. Tel. 0177/888095

GEWERBERÄUME

Oberursel-Altstadt Ladengeschäft ca. 30m², bevorzugt zur Büronutzung, ab sofort zu vermieten, KM 390,-€ + NK + Kauti. Chiffre OW 0402

MIETGESUCHE

Garage oder Abstellraum für Fahrräder, Autoreifen usw. f. sofort oder auch später dringend gesucht. Tel. 06172/593666

Solventes Rentnerhepaar, NR, ohne Anhang, sucht Wohnung, DHH od. Reihenhaus langfristig zur Miete. Tel. 06172/593666

Ruhige deutsch-japanische 4-köpfige Familie sucht in unserer alten Heimat ab 3,5 Zi. warm bis 1.450,-€ in Oberursel. Whatsapp: Tel. 0172/9168397 Julia Minami

Suche 2-Zimmer-Wohnung mit Balkon in Bad Homburg. Warmmiete 650,- €. Tel. 06172/690395

Suchen kleine Wohnung oder Apartment/Zimmer in Kelkheim-Münster (oder näher Umgebung) bis ca. 550,- Euro warm für eine Mitarbeiterin. Deutsche Rondo Blei + Guba GmbH Tel. 06195/9810-100

Informatiker 52 J., NR, sucht 1-3 ZKB bis 600,- € in Königstein +/- 20 km. Tel. 0177/4749377

2-Zimmer-Wohnung gesucht in Königstein Stadtteilen, 45-50 m² kalt bis 550,- €. Tel. 06174/3461

Akad.im Ruhest., (66, w) sucht ab 1. 2./1. 3. 2,5-3-ZW in Kronberg, ca. 80 m², EG, hell, EBK, Dusche, Gäste-WC, Terrasse/Garten, Keller, Stellpl. Tel. 0177/5691987

VERMIETUNG

Oberursel Nord, 3 ZKBB+KR, 2. OG, ab 01.06.23, 70,8 m², ZH Gas, KM 750,- € + NK + 3 MM KT, kompl. renoviert, v. privat zu verm. Tel. 06171/24854 (auch AB)

Oberursel Bommersheim, helle 2 Zi-Wohnung, 73m², EG, Souterrain, Küche, Bad, Gäste-WC, Terrasse, Garten, Garage, in DHH, ruhige Lage, MKM 970,- € + 150,- € NK. Tel. 06171/57865

Oberursel-Oberstedten, 1-Zi-Whg, 30m², Küche, Bad, möbl., Warmmiete 695,-€; zum 1.3.23 zu vermieten. Tel. 0151/12143945

Gepflegtes lichtdurchflutetes Reihenendhaus mit 4,5 Zimmern und 146 m² in Kelkheim-Ruppertsheim. Großer Wohnbereich mit Balkon, Wintergarten und Garten für 1.300,- € Kaltmiete + 320,- € NK pro Monat. Das Bad und die 3 Schlafräume befinden sich im Dachgeschoss. Tel.0163/6567777

4-Zimmer-Whg. in Königstein-Falkenstein zu vermieten, 125 m², Stellplatz, 1.180,- € Kaltmiete, ca. 450,- € Nebenkosten. Schufaausk. Chiffre VT 04/01

Mbl. Zi. f. Studentin o. Praktikantin NR, 1 Person in Oberursel ab Febr. zu vermieten. Mit Küchen- u. Badben., Waschm. Keller, Fahrradkeller vorhanden. Nähe Bus u. U-Bahn, ruhige Lage! Miete warm 400,- €, Kauti 800,- €. Tel. 06174/61680

Vermieten ab 1. März 2023 41,5 m², 1 Zimmer/Badezimmer/Küche mit EBK im Rosengärtchen Oberursel. KM 410,- € + NK + 3 MM Kauti. on. Tel. 06174/257911

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorbr. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

Bessere Englisch-Noten durch Muttersprachler (35 J.) mit großer hauptberufl. Erfahrung inkl. Sek 2/ Abitur, IELTS, Cambridge-C., online abiturenglish@gmail.com

Mathe u. Physik besser meistern! Nachhilfe-erfahrener Physiker hilft für alle Klassen bis Abi inkl. LK mit Einzelunterricht bei Ihnen zu Hause Telefon: 0172 6944644

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Zuverlässige Putzhilfe in Bad Homburg/Obereschbach gesucht. Zeit flexibel einteilbar. 2-Personen-Haushalt. 3-4 Stunden/Woche. Auf Minijob-Basis. Tel. 0162/2128689

Haushaltshilfe, kompetent und freundlich, für nette Familie in HG DH gesucht ab sofort, 10-15 h die Woche vormittags (Minijob). Tel. 0151/22352870

Näher/-in gesucht. Ich suche eine/n Näher/in und/oder Schneider/-in in Heimarbeit für regelmäßige Näharbeiten und freue mich über Ihre Rückmeldung unter der Nummer: Tel. 0151/15588237

Gardinen nach Maß, Gemütlich und klassisch? Lieber modern und stilvoll? Die passenden Gardinen sind oft der Schlüssel zum gewünschten Ambiente. Farbe/Länge/Stoff müssen sorgfältig ausgewählt werden, um ein harmonisches Bild im Raum zu erzeugen. Meine Beratung erleichtert Ihnen die Aufgabe und hilft Ihnen bei der Wahl einer Gardine, die nicht nur Ihren Geschmack, sondern auch Ihren persönlichen Anforderungen entspricht. Bei Interesse: @ (0151) 11669037

Haushaltshilfe nach Fischbach für 3-4- Std. pro Woche gesucht. Minijob Tel. 06195 9613686

STELLENGESUCHE

Zu viel Papierkram? Ich biete an: Ordnungs- u. Ablagesystem, Steuervorbereitung, Abrechnung private Krankenvers., Unterstützung bei Immobilien, Terminplanung. Auch Backoffice für Unternehmer/-innen. Tel. 0172/9625126

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Handwerker sucht Arbeit: Trockenbau, Malerei, Tapezieren, Laminat, Pflastersteine, gute Qualität und Garantie. Tel. 0160/8513842 oder 0162/3057848

Renovierungen aller Art mit Erfahrung und Referenzen. Auch Abbrucharbeiten. Tel. 0176/30708584

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Renovierung: Maler- u. Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terrassenarbeiten. Tel. 0157/58669656

Renovierungsarbeiten: Streichen, Tapezieren, Trockenbau, Bodenbeläge (Laminat, Parkett und andere A.), Transportdienst - Umzug. Tel. 0176/23690725

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0162/9108464

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

Ich suche eine Bügelstelle im Privathaushalt (nicht weniger als 3 Stunden), nur in Oberursel und Bad Homburg. Tel. 0162/9168109

2 zuverlässige Frauen suchen Putzstelle im Privathaushalt. Tel. 0157/81283622

Renovieren im Haus, Fliesen legen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Parkett und Laminat verlegen, Tapezieren, Malerarbeiten, Fassadenarbeiten, Badsanierung. Tel. 0157/38136689

Renovierungsarbeiten: Tapezieren, Streichen, Trockenbau, Bodenbeläge. Transportdienst und Entsorgung. Tel. 0176/23690725

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erladige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen. Tel. 0162/4209207

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Nette und zuverlässige Frau sucht Putzstelle in Privathaushalt in Königstein. Tel. 157/53736564

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0152/18134576

RUND UMS TIER

Dringend! Wegen Arbeitsplatzwechsel Hundebetreuung für Mo-Fr, ca. 1 Std. mittags / nachmittags zum Gassigehen in Burgholzhausen, ab 01.03. oder später, für kleinen, sehr pflegeleichten Hund (7kg) gesucht. Tel. 0172/9311363

Ich suche für meine 6 Jahre alte Irish-Terrier-Hündin eine Einzelbetreuung stundenweise oder auch länger. Sie ist besonders lebhaft, neugierig, spielfreudig und sehr menschenlieb. Hundeerfahrung erwünscht. Tel. 0172/6848721 in HG-Kirdorf

UNTERRICHT

Su. jüngere, qual. Nachhilfe (kein Schüler) f. BWL, VWL u. K & LR. Beim Schüler (12. Kl. FOS), Raum Schmitt. Tel. 06082/910503 AB.

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
 Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
 Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

Zu verkaufen: Yamaha PSR 8000, 12 J. alt, Neupreis 3.900,- €, jetzt 700,- €, zusammen mit 2 Lautsprecherboxen, 220 W., auf 2 Mikrofonständern, eine Bassbox. Tel. 0177/3337998

Clavinova Yamaha CLP-370, Farbe Mahagoni + Klavierhocker Mahag. + Kopfhörer Beyerdynamic. DT990Pro für VP. 1.000,- €. Selbstabholung. Tel. 06171/51326

Kaminumbau, weiß, geeignet für Gel-Einsatz, 830 x 960, schön als Deko-Objekt. 120,- €. Tel. 06172/459293 (AB)

Massivholzmöbel (ca. 1900 und 1924 angefertigt) günstig zu verkaufen. Tel. 06196/21888

VERSCHIEDENES

Reinigungskraft mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel.: 01590 / 6123692

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
 Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
 Tel.: 06196/6526872
 www.haushaltsaufloesung-profi.de

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet** und **Smartphone** (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Entrümpelungen, Haushaltsauflösung, Wohnung, Haus, Keller, sofort, günstig, sauber, deutsche Fachkräfte! Tel. 0171/3211155

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf. Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

CPAP-Nasenpolstermaske von Philips, nur 10x getragen. Sehr leicht und bequem, gereinigt und desinfiziert. Neupreis ca. 160,- €, abzugeben für 80,- €. Nur Abholung. Kontakt 06195/3828

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!
 Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
 Oberurseler/Steinbacher Woche
 Kronberger Bote - Königsteiner Woche - Kelkheimer Zeitung
 Eschborner Woche
 Schwalbacher Woche
 Bad Sodener Woche

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 144.650 Exemplare **Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr**
 Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).
Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
 ○ bis 4 Zeilen 14,00 €
 ○ bis 5 Zeilen 16,00 €
 ○ bis 6 Zeilen 18,00 €
 ○ bis 7 Zeilen 20,00 €
 ○ bis 8 Zeilen 22,00 €
 je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
 ○ Ja ○ Nein

Chiffregebühr:
 ○ bei Postversand 5,00 €
 ○ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Auftraggeber, Name, Vorname: _____
 Straße: _____
 PLZ, Ort: _____
 Unterschrift: _____
 IBAN: DE _____
 Unterschrift: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20**
 Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

IMMOBILIENMARKT

**AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?
Ich helfe Ihnen – mit 25 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!**



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!



**Hier
könnte Ihre
Anzeige
stehen.**

**Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880**

PaXsecura – aus Erfahrung sicher

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.

Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

KEINBRUCH

Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinerpreuss.de
E-Mail: info@schreinerpreuss.de

Schreineri Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

PaX
FENSTER UND TÜREN
Partnerbetrieb

Junge Künstler geben ein Konzert

Oberursel (ow). Wettbewerbe wie „Jugend musiziert“ und der „Mendelssohn-Wettbewerb“ der Kulturregion Frankfurt Rhein-Main sind eine wahre Fundgrube junger Talente im Bereich klassischer Musik. Einigen dieser jungen Künstler, die noch nicht studieren, bietet der Kulturkreis Oberursel zum wiederholten Mal mit einem Konzert am Sonntag, 29. Januar, um 17 Uhr im gro-

ßen Sitzungssaal des Rathauses eine Gelegenheit, sich einem interessierten Publikum zu präsentieren. Das Programm ist wieder sehr vielfältig. Außer Klavier und Streichern sind auch ein Fagott und eine Posaune dabei, die zeigen, dass auch solche Instrumente solistisch glänzen können. Der Eintritt ist frei. Es wird aber um Spenden zur Unterstützung der jungen Künstler gebeten.

Frauenschwimmen

Oberursel (ow). Am Sonntag, 29. Januar, ist das Taunabad von 8 bis 10 Uhr exklusiv für Frauen und junge Mädchen geöffnet. Die Teilnahme von Jungen ist bis zum Alter von zehn Jahren möglich. Tickets können im Internet unter <https://buchungen.taunabad.de> gekauft oder im Bad erworben werden. Das Frauenschwimmen findet bis Ende April zweimal monatlich statt. Die Termine stehen im Internet unter www.stadtwerke-oberursel.de/taunabad#veranstaltungen und in einem Flyer, der im Taunabad, bei den Stadtwerken und im Rathaus ausliegt.

Fink beim Kolping-Treff

Oberursel (ow). Der Kolping-Treff am Nachmittag lädt für Dienstag, 31. Januar, um 15 Uhr ein ins Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6. Zum Thema „Erstickt Oberursel im Verkehr? – Wann kommt die Verkehrswende?“ informiert und diskutiert Erster Stadtrat Christof Fink mit den Teilnehmern. Dabei geht es unter anderem um Straßenverkehr und Durchgangsverkehr, die Geschwindigkeitsbegrenzungen, die Parkplätze, barrierefreie Übergänge sowie Fragen der Sicherheit, Ordnungspolizei und Überwachung. Gäste sind willkommen.

Goldene Zeiten für Stubenhocker

Oberursel (ow). Es ist trüb und meistens nass und die beste Zeit, um sich am warmen Kachelofen literarisch und künstlerisch anregen zu lassen. Der Kulturverein „LiteraTouren“ lädt genau dazu ein.

Zum Jahresanfang findet am Sonntag, 29. Januar, um 16.30 Uhr in der Zeppelinstraße 7 eine besondere Ausgabe von „Lyrik am Sonntag“ statt, denn die Oberurseler Buchkünstler Anja Harms und Eberhard Müller-Fries bringen ihre neuen Arbeiten mit. Ihre Werke basieren auf Gedichten und Prosatexten. Sie sind die inspirierenden Quellen für ihr künstlerisches Schaffen. Nach einer kurzen Vorstellung und Einordnung der den Werken zugrundeliegenden Gedichte präsentieren die Künstler ihre Arbeiten und erläutern im Gespräch den künstlerischen Prozess und die handwerkliche Raffinesse der Objekte. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Teilnahme kostet zwölf Euro, für Mitglieder zehn Euro inklusive Kaffee, Tee und Kuchen. Anmeldung per E-Mail an sigrist@gmx.de. Wer sich gerne in Schmöckern verliert, ist am Donnerstag, 16. Februar, um 19.30 Uhr ebenfalls in der Zeppelinstraße 7 bestens aufgehoben. In der Reihe „Aufgelesen“ lädt der Verein bei einem Glas Wein zu einem moderier-

ten Literaturgespräch über den Roman „Unterleuten“ von Juli Zeh aus dem Jahr 2016 ein. Worum geht es? Wer nur einen flüchtigen Blick auf das Dorf Unterleuten in Brandenburg wirft, ist bezaubert von den altertümlichen Namen der Nachbargemeinden, von den schrulligen Originalen, die den Ort nach der Wende prägen, von der unberührten Natur mit den seltenen Vogelarten. Doch hinter den Fassaden der kleinen Häuser brechen alte Streitigkeiten wieder auf. Und obwohl niemand etwas Böses will, geschieht Schreckliches. Die Teilnahme kostet 14 Euro, für Vereinsmitglieder zwölf Euro. Anmeldung per E-Mail an astridfenner@web.de.

Wer lieber zu Hause bleibt, dem wird die Sendung eines Veranstaltungsmitschnitts von hr2 kultur am Sonntag, 29. Januar, um 12.04 Uhr oder am Samstag, 4. Februar, um 18 Uhr empfohlen. Im Oktober 2022 ließ „LiteraTouren“ den legendären Verleger Victor Otto Stomps aus Anlass seines 125-jährigen Geburtstags hochleben. Diesmal wurde er als schreibender Verleger vorgestellt, und die geladenen Gäste Axel Dielmann, Carolin Callies, Olaf Velte und Goswin Stomps lasen nicht nur aus VauO's Texten, sondern plauderten auch über dessen Leben in Stierstadt in den 60er-Jahren.



Die Buchkünstler Eberhard Müller-Fries und Anja Harms zeigen am Sonntag beim Verein „LiteraTouren“ ihre neuen Werke.
Foto: Anja Harms

Polizei sucht Unfallzeugen

Oberursel (ow). In der Nacht zu Donnerstag gegen 2.35 Uhr kontrollierte die Oberurseler Polizei in der Hans-Mess-Straße einen Autofahrer, der mit einem stark beschädigten Wagen unterwegs war. Am Steuer saß ein 35-jähriger polnischer Staatsbürger. Während der Kontrolle fiel den Einsatzkräften starker Alkoholgeruch auf. Im weiteren Verlauf ergaben sich noch Hinweise auf eine Einnahme von Betäubungsmitteln. Das Fehlen einer Fahrerlaubnis brachte die Kontrolle ebenfalls zu Tage. Was jedoch unklar blieb, sind die Hintergründe für die augenscheinlich frischen

Beschädigungen am gesamten Fahrzeug, ein silberner Opel Vectra-B mit Frankfurter Kennzeichen. Erste umfangreiche Ermittlungen noch in der Nacht blieben ergebnislos. Der Fahrer wurde auf eine Dienststelle gebracht, dort wurde eine Blutentnahme durchgeführt. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen konnte der 35-Jährige die Polizeistation wieder verlassen. Personen, denen der Wagen vor der Kontrolle aufgefallen ist oder Zeugen, die Angaben zu einem Unfall oder einer Unfallstelle machen können, werden gebeten, sich unter Telefon 06171-62400 zu melden.



Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

ZÖLLER & JOHN GMBH
Maler- und Anstreicherbetrieb
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm – jetzt zum Winterpreis:

Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Wärmepumpe pachten statt kaufen

Privathaushalte können den Umbau ihrer Energieversorgung kostengünstig gestalten

(djd). Zentraler Bestandteil der von der Bundesregierung forcierten Wärmewende soll die Wärmepumpentechnologie sein. In vielen Neubauten ist die Pumpe bereits Standard, aber auch im Bestandsbau kann sie Gas- oder Ölheizungen ersetzen. Der Haken: Für den Einbau einer Luft-Wasser-Wärmepumpe wird schnell eine fünfstellige Investitionssumme fällig. Die Alternative kann die Pacht der Pumpe sein. Ein solches Modell bietet etwa der Energiedienstleister EWE an, Infos: ewe-waerme.de. Die Nutzer zahlen für die vertraglich festgelegte Zeit von 15 Jahren ein monatlich festes Entgelt. Enthalten sind Technik-Planung und -Einbau sowie die Entsorgung der alten Heizung.

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de



Privathaushalte können ihre Wärmeversorgung klimafreundlich umbauen – etwa indem sie eine moderne Luft-Wasser-Wärmepumpe kostengünstig pachten statt kaufen. Foto: djd/EWE TEL/Getty Images/Cavan Images

Probe der Zivilschutzsirenen

Oberursel (ow). An jedem vierten Samstag im Januar, April, Juli und Oktober werden um 12 Uhr die Sirenenanlagen im Stadtgebiet überprüft. Erneut werden die Bürger gebeten, sich an der Umfrage im Internet unter www.oberursel.de/sirene zu beteiligen und über die Hörbarkeit des Sirenensignals zu berichten. Für die Probe werden im Stadtgebiet am Samstag, 28. Januar, zwischen 12 und 12.30 Uhr die Sirenen an sieben Standorten mit dem Zeichen „Feueralarm“ überprüft. Auch Warnapps wie die „Hochtaunuskreis-App“ werden, wie bei den vergangenen Überprüfungen, ausgelöst. Die einzelnen Signale sind im Internet unter <https://feuerwehren-oberursel.de/sirenensignale> abruf-

bar. Die Bürger werden gebeten, sich mit den Signalen vertraut zu machen, damit im Ernstfall jeder weiß, was zu tun ist. „Der Ausbau der Sireneninfrastruktur auf Basis der gewonnenen Erkenntnisse, auch durch die zahlenreichen Rückmeldungen aus der Bürgerschaft, ist wichtig und geht voran. Alle notwendigen Ausschreibungen sind bereits abgeschlossen“, erläutert Erster Stadtrat und Feuerwehrdezernent Christof Fink. „Wir beginnen noch im laufenden Quartal mit dem Bau von zwei neuen Sirenen in Oberursel-Nord und werden im Lauf des Jahres alle Bestandssirenen modernisieren, damit sie in einem Verbundsystem arbeiten“, so Stadtbrand-inspektor Valentin Reuter.

Stadtparlament per Livestream

Oberursel (ow). Auch die kommende Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag, 2. Februar, um 19.30 Uhr wird im Livestream übertragen. Hierzu ist an diesem Tag im Internet unter www.oberursel.de ein Link zum Livestream eingerichtet. Der Livestream der Stadtverordnetenversammlung wird 2023 beibehalten. Von nun an bleibt das Video immer bis zum nächsten Sitzungstermin im Netz abrufbar. Im Internet unter www.oberursel.de gibt es verschiedene Möglichkeiten, um sich vorab über diese Sitzung wie auch andere Gremientermine zu informieren. Direkt auf der Startseite findet sich unter „Schnelle Links“ die Rubrik „Sitzungstermine und Dokumen-

te“. Klickt man sie an, öffnet sich eine weitere Seite. Dort sind alle Dokumente zu den einzelnen Gremiensitzungen gebündelt. Rechts auf der Seite sind unter dem Titel „Kommunale Bürgerinfo“ weiter aufgefächerte Informationen verfügbar. Alternativ kann auch der direkte Link www.oberursel.de/de/rathaus/politik/ eingegeben werden. Die Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen sind ebenso unter „Sitzungstermine und Dokumente“, „Sitzungen“ zu finden. Wer in diesem Zusammenhang Fragen oder Hinweise hat, kann sich an das Büro der Gremien wenden unter Telefon 06171-502360 oder -359 oder per E-Mail an gremienbuero@oberursel.de.

STELLENMARKT

Familienbetrieb im Rolladenbau sucht **neuen Mitarbeiter (m/w/d) Rolladenbauer oder Schreiner** mit handwerklichem Geschick. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Rolladen Schmitt
Raabstraße 8 · 61350 Bad Homburg · Tel. 061 72 - 822 33 oder per Mail an: Info@rolladen-schmitt.de



TOP WASH
In Eschborn
Mitarbeiter in Voll- und Teilzeit (m/w/d) für die Autowäsche gesucht

Wir bieten:

- ▶ Fahrtkostenzuschuss
- ▶ Bis zu 13 Löhne
- ▶ Einen langfristigen Arbeitsplatz

Tel.: 06032 - 86 97 721 Mobil: 0151 - 18 98 27 11
E-Mail: info@top-wash.de · www.top-wash.de



Medizinische Fachangestellte (m/w/d)

Beginn: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Fachrichtung: Innere Medizin/ Hämostaseologie (Blutgerinnungsstörungen)

Wir sind ein Medizinisches Versorgungszentrum (IMD Gerinnungszentrum Hochtaunus) in Bad Homburg auf dem Gesundheitscampus gelegen. Unser Leistungsspektrum umfasst alle Bereiche der Hämostaseologie.

Ihr Profil: Abgeschlossene Ausbildung zur Medizinischen Fachangestellten, Aufgeschlossenheit, Zuverlässigkeit, selbstständiges Arbeiten, ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit, hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein.

Ihre Aufgaben: Empfang und Ansprechpartnerin für die Patienten-Abrechnung, Patientenvorbereitung, Blutentnahmen, Bedienung von zwei Thrombozytentests, Vor- und Nachbereitung von medizinischen Proben und Unterlagen, Verwaltungsarbeiten, Terminkoordination, Hilfe bei Studienteilnahme, Organisation.

Wir bieten: Ein kollegiales, offenes, wertschätzendes Arbeitsklima, engen Kontakt mit Patienten, Fortzubildungsmöglichkeiten, Arbeitszeiten von maximal 8.00 - 16.00 Uhr, kein geteilter Dienst, Flexible Stundenzahl.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail oder per Post an:

IMD Gerinnungszentrum Hochtaunus
Medizinisches Versorgungszentrum
Zeppelinstrasse 24
61352 Bad Homburg
Tel: 061726847660
E-Mail: info@gerinnungszentrum-hochtaunus.de

Nachhilfelehrer (m/w/d) in Oberursel gesucht, flexible Zeiteinteilung!
Tel. 06171 206 2234

Maler / Lackierer mit Berufserfahrung u. Führerschein gesucht. Einsatzgebiet Taunus u. Rhein-Main-Gebiet.
Tel.: 01511-7367694

Heilpraktikerin/Referentin/Dozentin in Kronberg sucht ab sofort **Heimbuchhalter/in** auf Stundenbasis für die Buchhaltung.
Tel.: 06173 2500 oder kontakt@petra-hess-heilpraktikerin.de

Suchen
Wir suchen eine **Reinigungskraft** für unsere Büroräume auf 450,- € Basis. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an **Firma Dieter Maurer GmbH**, Bad Soden, Tel.: 06196-21116

Verwirklichen Sie Ihre Ideen – mit einem passenden Job!



GEMEINDE GLASHÜTTEN HOCHTAUNUS

Die Gemeinde Glashütten, Hochtaunuskreis, sucht zum nächstmöglichen Termin einen

Sachbearbeiter (m/w/d) für den Bürgerservice

Sachbearbeiter (m/w/d) für das Bauamt

Auszubildenden (m/w/d) zum Verwaltungsfachangestellten

Die Bezahlung erfolgt nach TVöD. Weitere Informationen zu den aktuellen Stellenausschreibungen erfahren Sie unter www.gemeinde-glashuetten.de

Familienbetrieb in Steinbach sucht auf Nebenjobbasis einen **Rüstigen Rentner (m/w/d)** zur Unterstützung. Sie sollten handwerklich/technisch erfahren und interessiert sein (Voraussetzung: deutschsprachig). Aufgabengebiete sind unter anderem kleinere Dienstfahrten zur Ersatzteilbeschaffung und ein kleines Ersatzteillager pflegen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

RP Brandschutz Automatik Automation GmbH
Tel. 06171 887224 oder 0175 9310011
E-Mail: y.przybyla@rpbrandschutz.com

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?
Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an:
Tel. (0 61 71) 6 28 80

Mazda Motor Europe GmbH in Oberursel Weißkirchen/Steinbach sucht **FAHRZEUGÜBERFÜHRER (W/M/D)** auf 520€ Basis

ab sofort mit hoher Fahrbereitschaft in und außerhalb von Deutschland, großer Zuverlässigkeit und Flexibilität. Sie haben Interesse und einen gültigen Führerschein?

Dann melden Sie sich bitte bei Alexandra Specht (aspecht@mazdaeur.com).

Mazda Motor Europe GmbH European R&D Centre
Hiroshimastr. 1, 61440 Oberursel, Germany



premio Reifen-Moha
Reifen-Autoservice
KFZ-Meisterbetrieb

Wir suchen Dich:
Reifenmonteur (m/w/d) (auch Quereinsteiger möglich)
KFZ-Mechatroniker (m/w/d)

Außerdem bilden wir Dich ab August 2023 als **Bürokaufmann/-frau (m/w/d)** im Schwerpunkt Büromanagement aus.
Bewirb Dich jetzt!

Kontaktaufnahme Herr Boudouas
Tel. 0176 - 64 65 08 45

ZR
ZIMMER+ROHDE

Design und Luxus für Deinen Erfolg!

Dein neuer Arbeitgeber Zimmer + Rohde, seit vier Generationen in Familienbesitz, zählt zu den führenden Interieur Design Firmen Europas. Durch unser innovatives, hochwertiges und exklusives Design, genießen wir weltweit vollstes Vertrauen. Als international agierendes Unternehmen schätzt man unsere Kreativität und Kompetenz im Bereich der modernen Einrichtung. Wenn auch Du mit uns Erfolgsgeschichte schreiben möchtest, nach persönlicher Weiterentwicklung suchst und Geschick im Umgang Menschen hast, dann bist Du bei uns vollkommen richtig!

Zum 01. September 2023 suchen wir

2 Auszubildende (m/w/d) Kaufleute für Büromanagement

Bei uns erhältst du eine qualifizierte Ausbildung auf interessanten und vielseitigen Gebieten, wie z.B. Auftragssteuerung, Einkauf, Marketing, Mustermanagement und Rechnungswesen. Wir werden dich umfassend betreuen. Durch unsere internationale Tätigkeit sind Fremdsprachenkenntnisse wünschenswert. Wenn Du ein Teamplayer bist, passt Du zu uns. Als Abschluss erwarten wir einen Abschluss der Höheren Handelsschule oder Abitur.

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung an unsere Personalabteilung.

ZIMMER + ROHDE GmbH
Zimmersmühlenweg 14-18 | 61440 Oberursel/Frankfurt
Tel. 06171 / 632-02 | b.wick@zimmer-rohde.com
www.zimmer-rohde.com

Der **Kreisausschuss des Hochtaunuskreises** sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt einen

Schulsekretär (m/w/d)

in Teilzeit mit einer Arbeitszeit von 27 Stunden wöchentlich für die Gesamtschule am Gluckenstein in Bad Homburg.

Qualifikation:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung bzw. Erfahrung in einer Bürotätigkeit

Ausführliche Angaben zum Stellen- und Anforderungsprofil finde Sie unter: <https://www.hochtaunuskreis.de/Verwaltung/Jobs-Karriere/Stellenmarkt/>

Ihre aussagefähige Bewerbung reichen Sie bitte bevorzugt in elektronischer Form bis zum 10. Februar 2023 unter <https://www.hochtaunuskreis.de/Verwaltung/Jobs-Karriere/Stellenmarkt/> ein oder alternativ in schriftlicher Form an:

Kreisausschuss des Hochtaunuskreises
– Personalservice –
Ludwig-Erhard-Anlage 1-5
61352 Bad Homburg v. d. Höhe



Anne-Marie Skuqi

RECHTSANWÄLTIN
Fachwältin für Familienrecht
Fachwältin für Erbrecht



Tel. 06172 - 72 307

www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Kreppelnachmittag der Heilig-Geist-Gemeinde

Oberursel (ow). Am Mittwoch, 1. Februar, herrschen ab 15 Uhr (Einlass 14.30 Uhr) im Gemeindezentrum der evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Dornbachstraße 45, Helau und Frohsinn. Bei Kreppeln, duftendem Kaffee und fröhlicher Musikbegleitung von Frank Locher gibt es ein buntes Faschingsprogramm, das für die Senioren einen der Jahreshöhepunkte darstellt. Pfarrerin Stefanie Eberhardt freut sich mit ihnen auf bewährte Faschingsredner, die launige Büttenreden garantieren. Die Minis vom BCV und „The Ravens“ werden begeisternde Tanzeinlagen aufführen. Erwartet werden auch das bezaubernde Kinderprinzenpaar des BCV, Annabel I. und Julius I. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

AUKTIONSHAUS
Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FÄRZIAN Tel. 06172-763620Oberurseler
Wocheunter
taunus-nachrichten.de... und zusätzliche
Artikel im
InternetKronberger
Lichtspiele

mein Kino...

26. 1. – 1. 2. 2023

Der gestiefelte Kater 2

Kinderkinotag 5,- € Do. 15.00 Uhr
Sa. + So. 14.30 UhrWas man von hier aus
sehen kannDo. – Mi. 20. 15 Uhr
Fr. 17.45 Uhr; Mo. 15.30 UhrMrs Harris und ein
Kleid von Dior

Fr. 15.30 Uhr

I wanna dance

Do. + Sa. 17.15 Uhr

The Royal Ballet –
Bittersüße Schokolade

So. 17.00 Uhr

Die Insel der
Zitronenblüten

Mo. + Di. 17.45 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
Klimatisiert POWER 7.1 ☎ 06173/ 7 93 85Tanzworkshop in
der „Portstrasse“

Oberursel (ow). In der „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, beginnt am Montag, 6. Februar, um 17.30 Uhr ein sechswöchiger Tanzworkshop für Mädchen zwischen elf und 15 Jahren. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Workshop richtet sich sowohl an Anfängerinnen, als auch an Mädchen mit Tanzerfahrung. Lida, die Tanzlehrerin, ist 20 Jahre alt. Sie tanzt seit ihrer frühen Kindheit und gibt seit einigen Jahren Tanzkurse. Lida beherrscht zahlreiche Tanzstile, unter anderem Hip-Hop, African Moves, Dance Hall, Contemp, Lady-Style und Paartänze. Im Workshop wird eine Choreografie aus verschiedenen Tanzrichtungen zusammen erarbeitet. Möglich wäre zum Beispiel ein Mix unterschiedlicher Tik Tok Dances. Im Vordergrund steht der Spaß an Musik und gemeinsamer Bewegung. Anmeldung mit vollem Namen und Alter per E-Mail an portstrasse@oberursel.de mit dem Betreff „Tanzen“.

Wandern nach
Bad Homburg

Oberursel (ow). Unter der Leitung von Inge Fischbach und Wilfried Spöhrer brechen die Wanderer vom Club „Berg Auf“ am Sonntag, 29. Januar, um 9.30 Uhr vom Treffpunkt „Restaurant Tante Anna“, Friedrichstraße auf nach Bad Homburg. Sie erkunden zunächst den Kurpark und anschließend die Parkanlage Schlosses. Die Mittagspause ist in einem netten Restaurant vorgesehen. Gäste sind willkommen. Weitere Informationen unter Telefon 06172-33045.

Grünes Neujahr

Oberursel (ow). Der Ortsverband der Grünen lädt zum Grünen-Neujahrsempfang für Sonntag, 29. Januar, um 11 Uhr ins Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, ein. Mit dem Grünen-Fraktionsvorsitzenden im hessischen Landtag, Mathias Wagner, sowie den Hochtaunus-Direktkandidaten für die Landtagswahl, Patricia Peveling und Sven Mathes, erwartet die Besucher ein spannender Ausblick auf das Jahr 2023. Bei Getränken und Snacks gibt es Gelegenheit zum spannenden Austausch und zu netten Gesprächen.

www.taunus-nachrichten.de
Wir sind für Sie daEin Service für die Leser der Oberurseler
Steinbacher
Woche

Hotline: 069 13 40 400

19. August
19:30 Uhr
Alt Orschel
OberurselAUSWAHL VERANSTALTUNGEN
FRANKFURT +

Sister Act

A divine musical comedy with music by Alan Menken, lyrics by Glenn Slater, book by Cheri and Bill Steinkellner, and additional book material by Douglas Carter Beane.
The English Theatre
Ab 10.01. bis 02.04.2023, 19.30 Uhr ab 42,00 €

DAS WUNDER VON BERN

NDR-Radiophilharmonie, Frank Strobel, Leitung
Alte Oper Frankfurt
29.01.2023, 18.00 Uhr ab 19,00 €

Royal Philharmonic Orchestra

Jan Lisiecki, Klavier * Vasily Petrenko, Leitung
Präsentiert von PRO ARTE Frankfurt
Alte Oper Frankfurt
30.01.2023, 20.00 Uhr ab 39,80 €

Hagen Rether

Liebe
Alte Oper Frankfurt
04.02.2023, 19.00 Uhr ab 41,00 €

Rolando Villazón, Tenor

Xavier de Maistre, Harfe
präsentiert von PRO ARTE Frankfurt
Alte Oper Frankfurt
06.02.2023, 20.00 Uhr ab 46,80 €

Vikíngur Ólafsson, Klavier

Bergen Philharmonic Orchestra
präsentiert von PRO ARTE Frankfurt
Alte Oper Frankfurt
11.02.2023, 20.00 Uhr ab 36,80 €

Julia Fischer, Violine

J. S. Bach, Werke für Violine solo
4. Konzert im Abonnement Bachreihe
Alte Oper Frankfurt
12.02.2023, 20.00 Uhr ab 29,00 €

The Art of the Duo – Nils Wülker & Arne

Jansen; Julia Hülsmann & Christopher Dell
JAZZnights 2022/2023
Alte Oper Frankfurt
16.02.2023, 20.00 Uhr ab 42,00 €

Concertgebouworkest

Lisa Batiashvili, Violine * Paavo Järvi, Leitung
Werke von Beethoven und Prokofjew
Alte Oper Frankfurt
20.02.2023, 20.00 Uhr ab 36,00 €

Hélène Grimaud, Klavier

präsentiert von PRO ARTE Frankfurt
Alte Oper Frankfurt
21.03.2023, 20.00 Uhr ab 40,80 €

7. Sonntagskonzert + 7. Montagskonzert

präsentiert von der Frankfurter Museums-Gesellschaft e.V.
Alte Oper Frankfurt
26.03.2023, 11.00 Uhr +
27.03.2023, 20.00 Uhr ab 32,00 €

West Side Story – Two Gangs. One Love.

Der original Broadway-Klassiker
Alte Oper Frankfurt
04.04. - 16.04.2023, 20.00 Uhr ab 37,40 €

David Garret Trio

Alte Oper
29.05.2023, 20.00 Uhr ab 89,00 €

Lang Lang, Klavier

Orchesterfest, Andris Nelsons, Leitung
Mahler Chamber Orchestra
Alte Oper Frankfurt
11.06.2023, 19.00 Uhr ab 44,00 €AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
OBERURSELOase Schlagerparty mit Aber Hossa
Frohsinn Vereinsgelände, Frohsinn-Weg 1
11.02.2023, 20.11 Uhr ab 15,75 €

Night Fever – A Tribute to the BEE GEES

Stadthalle Oberursel
03.03.2023, 20.00 Uhr ab 31,40 €

Klavierabend: Bernd Glemser

Präsentiert von der Chopin-Gesellschaft Taunus e.V.
Stadthalle Oberursel
05.03.2023, 18.00 Uhr ab 24,00 €

Stadtheater Oberursel

Miss Daisy und ihr Chauffeur
Schauspiel von Alfred Uhr
Stadthalle Oberursel
13.03.2023, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00 €

Olaf Schubert & seine Freunde:

Zeit für Rebellen
Stadthalle Oberursel
05.05.2023, 20.00 Uhr 35,75 €

Magic Monday Show Frankfurt

Wunder, Witze, Weltneue
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
19.08.2023, 19.30 Uhr 26,00 €AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
BAD HOMBURG

The New Appleton

„Souliger Groove Jazz vom Feinsten“
Schloßkirche im Landgrafenschloss
29.01.2023, 17.00 Uhr ab 23,00 €

Rüdiger Baldaufs Trumpet Night

feat. Max Mutzke u.a.
Jazz - Funk - Rock - Brass
Kurtheater Bad Homburg
01.02.2023, 20.00 Uhr ab 44,00 €

Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023

Meisterpianisten III
Motto des Konzerts: „La Ricordanza“ – „Die Erinnerung“
Schloßkirche am Landgrafenschloss
10.02.2023, 19.30 Uhr 22,00 €

Oscar Wilde – Ein Leben zwischen

Komödie und Tragödie
Ein literarisch-musikalischer Abend
Kurtheater Bad Homburg
13.02. + 14.02.2023 ab 25,00 €

Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023

3. Orchesterkonzert
Junge Streicherakademie Mainz in Kooperation
mit den Young Mozart Players
Schloßkirche am Landgrafenschloss
24.02.2023, ab 19.30 Uhr ab 18,00 €

Ingo Appelt

Der Staats-Trainer
Kurtheater Bad Homburg
24.02.2023, 19.30 Uhr ab 27,25 €

The Tribute Show – ABBA today

Kurtheater Bad Homburg
03.03.2023, 20.00 Uhr ab 47,90 €

Chocolat

Musikalische Lesung nach dem französischen
Kinohit – Der Schauspieler 2022/2023
Kurtheater Bad Homburg
04.03.2023, 20.00 Uhr ab 30,00 €

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

Das märchenhafte Familienmusical nach
dem Roman von Michael Ende,
von Christian Berg und Konstantin Wecker
Kurtheater Bad Homburg
05.03.2023, 16.00 Uhr ab 21,00 €

Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023

3. Kammerkonzert
Klaviertrio: Mikhail Pochekin (Violine), Simon
Tetzlaff (Violoncello), Kiveli Dörken (Klavier)
Schloßkirche am Landgrafenschloss
10.03.2023, 19.30 Uhr ab 22,00 €

THREE WISE MEN

I got Rhythm - The Gershwin Years
Robertscheuten (Klarinette & Saxophon),
Sportiello (Piano), Breinschmid (Schlagzeug
& Percussion)
Schloßkirche am Landgrafenschloss
12.03.2023, 18.00 Uhr 15,00 €

Nathan der Weise

Schauspiel von Gotthold Ephraim Lessing
Der Vielseitige 2022/2023
Kurtheater Bad Homburg
13.+14.03.2023, 20.00 Uhr ab 25,00 €Wochen- und Monatskarten im
Ticketshop Oberursel erhältlichFrankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:

069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

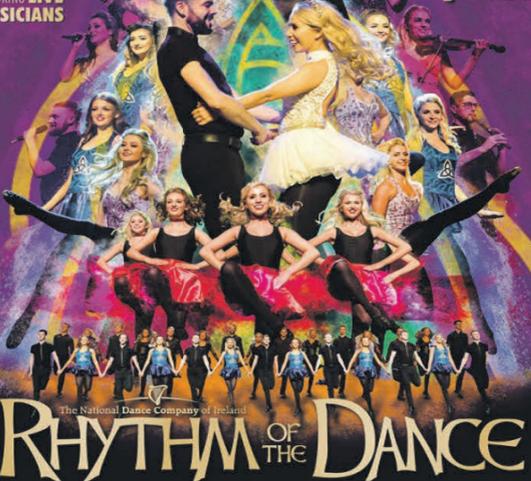
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,

Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

Spannend, lecker, gemütlich, cool: Kleinkunst, Kommunikation & Kulinarik.

Kulturcafé
WindroseFr. 27.1., 20–23 Uhr
Stefanos Finest: Terstegen
& FriendsSa. 4.2., 20–23 Uhr
Young Talents: Flod Art
Ensemble
Veranstalter: St. UrsulaFr. 10.2., 20–23 Uhr
Stefanos Finest: JentelmenFür alle Veranstaltungen ist
der Eintritt frei.Tischbuchungen bitte per Mail
an info@kulturcafe-windrose.deUnsere Öffnungszeiten
Di.–Sa. 9–23 UhrStrackgasse 6, 61440 Oberursel
info@kulturcafe-windrose.de
www.kulturcafe-windrose.de

rhythmofthedance.com

NEW
PRODUCTION
FEATURING LIVE
MUSICIANSCELEBRATING
22
YEARSThe National Dance Company of Ireland
RHYTHM OF THE DANCE28.01.2023 Bad Homburg, Kurtheater
Tickets gibt es bereits an allen bekannten VVK-Stellen und Online unter
www.eventim.de und www.reservix.de